

40 SommerFeste

Offene Gärten

40 KurzWandertipps

Ostfalia-Verlag

40 LandCafés

Inspiration Ostfalen

Unser Freizeit- und Kulturmagazin für ganz Ostfalen



**100. Nieder-
sachsensentag**

Hildesheim
Stadt & Region



**100 Jahre
Bauhaus**

Fest in Dessau und
in Alfeld (Leine)



**100 Jahre
SMAG**

Traditionsmaschinen-
bau aus Salzgitter

Auflage: 30.000

2019

Inhaltsverzeichnis

- 3** Grußwort "Dank an alle Heimatpfleger"
- 4** **40 LandCafés**
- 6** **100 Jahre Bauhaus**
- 8** **Fagus-Werk**

- 10** **100. Niedersachsentag**
- 11** **Entdeckungen im Landkreis Hildesheim**
- 12** **Bockenem**
- 13** **Gronau**
- 14** **Lamspringe**
- 15** **Gehrenrode**
- 16** **Bad Salzdetfurth**

- 17** **40 SommerFeste**
- 20** **Das Till Eulenspiegel-Museum
in Schöppenstedt**
- 21** **Auf dem Deitweg durch den Oderwald**

- 22** **40 KurzWanderTipps**
- 24** **Nagelschmiede Ilseburg**
- 25** **Ilseburg kompakt**
- 26** **Wandern im Huy**
- 27** **Schäfers Hof / Osterwieck**
- 28** **Hornburg**
- 29** **Werla**
- 30** **Langelsheim**
- 31** **Baddeckenstedt**

- 32** **Ostfalia-Verlagsprogramm**
- 35** **I e / Bi d e e**
- 36** **Dr. Martin Hentrich engagiert sich
für die Huy-Region**
- 37** **Sebastian Skalitz: Ritter Georg
von Kesch (Kurzgeschichte) Dardesheim**

- 38** **Wendeburg**
- 39** **Vechede**
- 40** **Offene Gärten im Landkreis Peine**

- 42** **Dardesheim**
- 43** **Bike & Barbecue**
- 44** **Zeitreise durch den Kleiderschrank
mit Dr. Monica Tost**
- 44** **Historischer Bücherstammtisch**
- 45** **Elke Strauchenbruch**

- 46** **Rittergut Lucklum**
- 47** **Stand-up History mit Dr. Dahms**
- 48** **Liepenburg und "10 Jahre Lewer Däle"**
- 49** **Salzgitter Hüttenbesichtigung**
- 50** **100 Jahre SMAG**
- 52** **Kultursommer Salzgitter**

Frage: Wie komme ich mit meiner Veranstaltung
oder mit meinem Thema in das Kulturmagazin
"Inspiration Ostfalen"?
Einfach erde bei Ofae-Neck,
(siehe Internet).

Dank an alle Heimatpfleger

Jede ,de ei L che che k ,i ei Hei a fege .
Jede ,de e eg M ei a e ,i ei Hei a fege .
Jede ,de i Nachba i Ge ch k ,i ei Hei a fege .
Jede ,de ich f de E ha Na d K ei e ,i ei Hei a fege .
Jede ,de i hi f , ei e Ve ei ebe dig ha e ,i ei Hei a fege .
Jede ,de da Fah ad de A be ge ka ,i ei Hei a fege . Jede ,de da ahe
egi a e U fe de deck , k da Wege e d die Wah eh g de La d chaf . We
die Lebe a i ich ega i ,da i d i a e Hei a fege .
Da ka a die Hei a fege i O ,i Ve ei , a f de A f g , a f de Rad ,i de
iche B chha d g ,i de iche Sch ach e ei de i ei e de La dcaf f ih
E gage e .

A B chha d g . Bede ke Sie: We die B chha d ge e ei a a de O bi d
e ch de i d , hi f a ch kei Ja e be e i e Fe d ich kei d a ge de
Se ice eh . E gib ie e e B che be e e Regi cha e Sie ge i iche
B chha de he ei .

Die e Hef e da ke Sie ie e Hei a e ei e d Ge ei de , die Me che Hei a bie e .
U e Da k geh a cha Michae P e f ei e U e i g bei de E eh g die e
Jah e aga i . Sie ehe da I ha e eich i de decke : E i ei e ke d
he e eiche a i ige Jah :
E i d 40 K Wa de Ti d die "Offe e G e "
hi gek e .
Die 40 La d Caf i da de e a i de A gabe 2018.
U d ch eh K e hei e Sie bei ich i k e .
U e e Wi k e k begi i A ag
de a e Sie a W che e de i ei e L che .

Wi ehe e eg

Ih D . Th a Dah

**Herzlich Willkommen auf dem
Stand des Ostfalia-Verlags,
auf der Leipziger Buchmesse
21.-24. März 2019, Halle 3, E 101**

**Hofcafé Volker in Bad
Münder**

Im oberen Felde 11
31848 Bad Münder / OT
Nettelrede
Tel.: 0 50 42 / 50 36 80

Hofcafé Börde
Adlumer Str. 1
31177 Harsum/OT
Hüddessum
Tel.: 0 51 27 / 90 37 77
www.hofcafe-boerde.de

Café Zauberquell
Steigerbrink 9, 31020
Salzhemmendorf
Tel.: 0 51 53 / 96 0 70

**Café Waldschänke
Liebenburg**
Poststraße 2
38704 Liebenburg
Tel.: 0 53 46 / 14 31

Leinecafé Heydenreich
Schloßstraße 20,
31033 Gronau / OT Brüggen
Tel.: 0 51 82 / 90 32 87

**Antik-Café
Pfannkuchenhaus**
Jakobikirchgasse 2,
31134 Hildesheim
Tel.: 0 51 21 / 32 4 14

Erikas Café (Döhren)
Durnidistraße 15,
38704 Liebenburg
Tel.: 0 53 46 / 32 45

Mosterei Ockensen
Bergstraße 6
31020 Salzhemmendorf / OT
Ockensen
www.diemosterei.de
Tel.: 0 51 53 / 80 18 24

**Hofcafé zum
Schwalbennest**
Hauptstraße 23, 38667
Bad Harzburg / OT
Bettingerode
Tel.: 0 53 22 / 8 72 09

Landcafé im Gasthaus Gollart
Sollingstraße 19
37170 Uslar · OT Kammerborn
www.landcafegasthausgollart.de
Tel.: 0 55 71 / 13 23

Gasthaus zur Harburg e.K.
Mittelstraße 2
37170 Uslar OT Schönhagen
www.gasthauszurharburg.de
Tel.: 0 55 71 / 92 3 90

Schmidts Café Garten
Rotteweg 18, 38690
Goslar / OT Weddingen
Tel.: 0 53 24 / 79 80 85
www.schmidts-cafe.de

Landcafé im Küsterhaus
Niedere Kirchstraße 4
37120 Bovenden-Lenglern
Tel.: 0 55 93 / 80 290 89

Kaffeelino
Sollingstraße 56
37186 Fredelsloh
www.kaffeelino.de
Tel.: 0 55 55 / 6 65

**Dorfcafé Oberländer in
Uhrde**
Uhrde 23, 37520 Osterode
am Harz
Tel.: 0 55 22 / 71 8 28

**Kloster-Café im Kloster
Gerode**
37345 Sonnenstein / OT
Gerode
www.wegdermitte.de
Tel.: 03 60 72 / 82 00

**Café Hofgarten Gut
Hübenthal**
Hübenthal 9
37218 Witzenehausen/
Berlepsch-Ellerode
www.cafe-hofgarten.de
Tel.: 0 55 42 / 99 91 14

Landcafé Erlenhof
An der Molkerei 6,
37434 Gieboldehausen
Tel.: 0 55 28 / 18 10

Landcafé in Neubokel

Alter Kirchweg 2,
38518 Gifhorn
Tel.: 0 53 71 / 13 5 33

Museumscfé Gut Detzel

Gut Detzel 1, 39345
Haldensleben
<https://museumsscheunegutdetzel.business.site/>
Tel.: 01 75 / 74 25 886

Café Zuckerstube

Kastanienallee 2
38329 Wittmar
unterhalb der Ruine
Asseburg
café-zuckerstube.de
Tel.: 01 57 / 50 603 167

Café am Stadtmarkt

Am Stadtmarkt
38300 Wolfenbüttel
Tel.: 0 53 31 / 14 72

Café in der Wasserburg Egel

Mühlencfé Morsleben
Wasserburg 6,
39343 Morsleben
Mühlenweg 2
Tel.: 03 92 68 / 0 861
www.wasserburg-egel.de

Abbenroder Mühlencfé

Mühlenweg 6
38162 Cremlingen / OT
Abbenrode
muehlencafe_abbenrode@-online.de
Tel.: 0 15 78 / 76 855 05

CaféGut

Gutshof Lucklum
38173 Erkerode / OT
Lucklum
Tel.: 0 53 05 / 912 00 15
www.rittergut-lucklum.de

Café Zuckerblume

Marktstraße 14-16,
38315 Hornburg
Tel.: 0 53 34 / 94 84 303

Fallsteinklause

Im Fallstein 5,
38835 Osterwieck
www.fallsteinklause.de
Tel.: 03 94 21 / 29 200

Rosencfé

Drosselweg 50, 06449
Aschersleben
Tel.: 0 34 73 / 81 17 05

Café Vienenburg

Historischer Bahnhof
Bahnhofstr. 8
38690 Vienenburg -
Goslar
Tel.: 0 53 24 / 77 46 66

Café Mitte Osterwieck

Mittelstraße 25,
38835 Stadt Osterwieck
Tel.: 01 60 / 94 76 99 70

Café zum Steinhof

Steinhof 2,
38820 Halberstadt
Telefon: 0 39 41 / 62 14 075

Nagelschmiede

Ilsetal 21, 38871
Ilsenburg (Harz)
www.nagelschmiede-restaurant.de
Tel: 03 94 52 / 48 58 5

Café Flora

Herzog-Wilhelm-Straße 99,
38667 Bad Harzburg
Tel.: 0 53 22 / 905 34 73

Landcafé Kubath

Dorfstraße 40
99762 Harzungen
www.landcafe-kubath.de
Tel.: 3 63 31 / 50 41 8

Café Tannenwald

Wernigeröder Str. 2,
38877 Benneckenstein (Harz)
Tel.: 03 94 57 / 24 44

Der Froschkönig - das Café

Burgstrasse 1,
06485 Quedlinburg / OT
Gernrode
an der Stiftskirche
Tel.: 03 94 85 / 60 138

Cafeteria Marstall

Schloßpl. 5, 06493
Ballenstedt
Tel.: 03 94 83 / 53 279

Café Theodor Fontane

Forstweg 3, 06502 Thale
/ OT Altenbrak
www.cafe-pension-fontane.de
Tel.: 03 94 56 / 3 36

Galeriecafé

Konradsburg 2,
06463 Falkenstein/Harz
(Ermsleben)
Tel.: 03 47 43 / 92 565

**Kaffeerösterei
Bad Lauterberg**

Brauhardtgasse 2, 37431 Bad
Lauterberg im Harz,
www.schnibbe-kaffee.de
Tel: 0 55 24 92 / 10 40

Hinweise:

Überprüfen Sie bitte die
Öffnungszeiten des jeweiligen
Cafés! Die 40 Landcafés,
Ausgabe 2018, finden sie auf
www.ostfalen-portal.de. Sie
kennen noch ein Landcafé, dann
melden Sie es uns:
info@ostfalen-portal.de

100 Jahre Bauhaus

„BAUHAUS“ – ein Name ist Programm und Symbol zugleich

Die Geschichte des Namens BAUHAUS, der die Verbindung von Kunst und Handwerk darstellt, ist ein zentraler Bestandteil der Bauhaus-Philosophie.

Im Jahr 1919 wurde das Bauhaus in Weimar gegründet. Die ersten Jahre waren geprägt von der Suche nach einer neuen Form der Kunst und des Lebens.

Die Bauhaus-Schule wurde von Walter Gropius geleitet. Sie war ein Ort der Experimente und der Zusammenarbeit von Kunst, Handwerk und Technik. Die Bauhaus-Philosophie hat die Welt der Kunst und des Lebens nachhaltig verändert.

Die Bauhaus-Schule wurde im Jahr 1919 in Weimar gegründet. Sie war ein Ort der Experimente und der Zusammenarbeit von Kunst, Handwerk und Technik. Die Bauhaus-Philosophie hat die Welt der Kunst und des Lebens nachhaltig verändert.

Die Bauhaus-Schule wurde im Jahr 1919 in Weimar gegründet. Sie war ein Ort der Experimente und der Zusammenarbeit von Kunst, Handwerk und Technik. Die Bauhaus-Philosophie hat die Welt der Kunst und des Lebens nachhaltig verändert.

Die Bauhaus-Schule wurde im Jahr 1919 in Weimar gegründet. Sie war ein Ort der Experimente und der Zusammenarbeit von Kunst, Handwerk und Technik. Die Bauhaus-Philosophie hat die Welt der Kunst und des Lebens nachhaltig verändert.

S f k i a die A chi ek d da De ig
i BAUHAUS i ke, eh e a de ich
a cha Ge a k e ka A ag gege -
de , M be , Zi e f k i , Ha ba ,
Ga e . Ei e ege eche A bi d g
A chi ek e gabe a BAUHAUS ie, abe
da BAUHAUS ge die A chi ek ie
ka ei e ei e Sch e ih e Zei . Sch 1923
e e ich die K fe de BAUHAUSES ie
G i , Ka di k de O d i ei e
BAUHAUS-A e g de ffe ichkei .
He a age d ie die ga e A e g a
i be de e da M e ha A H
(Wei a), de e A a ga a e
We k e de BAUHAUSES beige age
de.
De E f g de BAUHAUSES ief a ch die
i e ai a e A e ke g a f de Pa , die
iede i i ch eche Pa eie ie -
e . F da BAUHAUS de de S a d
Wei a i e ch ie ige . 1925 e f g de
d ch die e U fe de ge e U g ach
De a , da ei i i ch ffe e e ie a ch
abi e e U fe d e ach.
Wa e G i e a feige ei BAUHAUS-
Geb de f De a , da a 4. De e be 1926
ei ge eih de: de dig e ga e
We k a f ge , g ich ba S a e ei e,
ei e a ff iga ei E ig ek, a da
Fag -We ki A fe d 1911. Die S a d e
A fe d d De a e de d ch da We k
Wa e G i e b de . Die Rei e de
k e ich O a be e i de
Fag -We k begi e d a die Ha d ch if
G i f die A chi ek ge chich e
he a a e . Geich ei ige a de i De a
die ge a e Mei e h e , i de e
ge h d gea bei e de. Die Ve e e
de BAUHAUSES ebe k e e ih e
V bi df ki f ih Leh e k.
A 1. A i 1928 a Wa e G i de
Lei g de BAUHAUSES ck, a f ih
f g de Sch ei e A chi ek Ha e Me e ,
de de Sch e k hi A ei g de
Ma e d ki e ke. Me e de a
i i che G de a 1. A g 1930
e a e . De A chi ek L d ig Mie a de
R he be ah die Lei g de BAUHAUSES.

Die Na i a ia i e e e 1932 die
Sch ie g de BAUHAUSES d ch. Lei e
Mie a de R he iede e i de
BAUHAUS ach Be i , die Na i a -
ia i e ch ie ich ach de E e g
Ad f Hi e Reich ka e e a de e
die A f g de BAUHAUSES e a ge
d de e K diffa ie e . 1933 a a ch
da Jah , i de Wa e G i De ch a d
e ie di die USA e ig ie e, d
ei e Ka ie e f e e .
De Na i a ia i bega i de
Diffa ie g ih ich ge eh e Mi g iede
de Ge e chaf , i ie e de e a g de e
E ig ai d g da i f ei e
K ea i abf , de ich d ch de H ca
d die O fe ah e de Z ei e We k iege
i chie fa ba e eige e. Die We abe
e ga ie de We de BAUHAUSES d
ah 1996 da BAUHAUS-Geb de i De a
i da UNESCO-We e be a f. 2011 de da
Fag -We k UNESCO-We e be.
De a d A fe d ehe be die Pe
Wa e G i i ei e Z a e ha g:
Sei e We ke a die e beide S a d e bi de
ei e Ach e i Lebe eg de A chi ek e d
die e Ach e ei a f de H he k de
BAUHAUSES i De a .

Walter Gropius (1883-1969).

Fagus-Werk - Ursprungsbau der Moderne

**Der Unternehmer Carl Benscheidt und das
Erstlingswerk des Architekten Walter
Gropius**

A A fa g de A fe de Sch hei e fab ik
Fag -We k eh f Ca Be cheid ei e,
ei Lebe e de de E cheid g: S e
ei e fe e A e ga fgebe d
e b dige U e eh e e de ?
Wi d die U e eh e g d gge i ge ?
E i f 1910 a e i die Waag cha e, e
i S ei ei e bi he ige A bei gebe d
ei ei e bi he ige Ha ge ch f -
a e i die USA d e h ih e die
e dige fi a ie e R cke deck g f ei
U e eh e .Z ck i A fe d begi e i
52 Jah e ch ei a e di ek gege be
ei e bi he ige A bei gebe , a f de a de e
Sei e de Ei e bah i ie. Beide e e

Sch hei e he , i da di ek e
K k e e a f de Ma k .
De e fah e e Ca Be cheid be eg ich
a e ga ge a : Lage, A fba d G e
ei e Sch hei e fab ik, die Lage ka a i e ,
die P d ki bedi g ge d die
A bei ab fe. Vie e A bei e f ge ih
de a de e Sei e de Ei e bah i ie e e
P d ki e; ie e K de e a e ih
d ei e Z age , eh e bei ih
Be e ge a f d ch ba d eig ich, da
de Ma k ei be achba e A bie e g .

Ca Be cheid k e ich, e g ich,
jede De ai . Ei e Sch hei e fab ik ha e
e ch ei a bei f he e A bei gebe i
ge a ; je abe i e de a ei
Ve a iche d i e ch be e
ache . Ed a d We e a Ha e i de
A chi ek ei e Ve a e : Mi ih ha e e
be ei bei f he e A bei gebe da e e
We k h chge ge . 1910/1911 i e Ca
Be cheid d Ed a d We e iede
a e , abe die e Ma i Ca Be cheid
de U e eh e , de e ge a e V e ge
Ed a d We e ge e e de .

e iche ich de We e ge age e
 E fde Zei gei .
 De Pa k e bei La da a A fe d
 ei ge eich e de , a Ca Be cheid ei
 Bief a Be i e eich . De Ab e de i de
 Sch age de A fe de La da e d hei
 Wa e G i . G i e f h de
 Fab ik e ba i A fe d . E i die e
 Zei k 28 Jah e a d ch f ich ach
 ei e e e Ge e ge hei , de We ei K e
 e e . Ta ch iche a b ih
 Be cheid , ich f die Ge a g de
 Fa ade Geda ke ache h e die g d
 iche K ki de Fab ik e de .
 G i be a ch Be cheid : Sei e Fab ik-
 a ich ha e a bi he ich Dage e e e .
 Lich d chf e die A bei e . De
 Wech e de Ba a e ia ie d de eiche
 Ei a Ga de Ba eich
 e chei e . Die Fa be de Ziege ei i k
 a hi ch . Ga be de abe ieh die
 Ge a g be Eck die A f e k a kei de
 Be ach e a f ich : Die e e Ecke i
 de a chi ek i che Ge ie eich de Wa e
 G i d ei e Mi a chi ek e Ad h
 Me e .
 V de Bah h f ei e he ieh a e
 be de g : Die Me che i e i Z g
 d e fe ei e e a e Bick a f die e
 e e A chi ek . Die A chi ek de Fab ik
 de f Ca Be cheid ich
 e be i k a e Hi g cke , de a ch
 A ei de Q ai f da , a i e
 he ge e e de de . Ca Be cheid
 i de E f de j ge Wa e G i
 . Wa e G i chaff abe i de
 Ge a g de Te e 1914 de
 Bick a f da We k , de
 Wiede e ke g e k a de Fab ik
 ch ech hi de . G i ch ieb da a a
 de U e eh e i de f ih i che
 Sch if a :
 iebe he be cheid ,
 ie e ha e die eich ge f da
 e e ha a de d e ecke de
 ha geb de . iede i k die ecke f ei
 ch ebe d . die he ig kei d i g bi i die
 e e i ke i geb de . a ch eig ei e h

be de ei ga g k de je ige , de
 da e k d ch ch ei e , die ei a ...
 De Ei ga g e b i i k e e , da
 ech da da Te e ha dig
 a a e i . De de e Be che i d
 ach be 100 Jah e i e che a g de
 Ach e S a e ei e - We k - Te e -
 K - Bah h f ei e be da Ge de
 gef h . Ma geh a ei e e Ecke
 bei .

Da Fag -We k de a U g ba de
 de e I d iea chi ek i Jah e 2011
 UNESCO-We e bek i ee i die We -
 k e be i e a fge e .
 Die Fag -G i -A e g d da
 UNESCO-Be che e i f iee be
 da UNESCO-We e be ie a ch be die
 Ge chich e d Gege a de Sch hei e -
 fab ik . Da be hi a gib e ech e de
 S de a e ge dei e Ga ie i
 hi i che A bie e . De Z i i k e -
 f ei ; edig ich de Be ch de A e ge i
 k e f ich ig . Ei e F h g be da
 Fab ik ge dei e fehe e d b chba .
 E fehe e i da ch die K e a a -
 ge i be de e A bie e de Fab ik :
 2019 k e ich Be che a fei a f da
 BAUHAUS - J bi ge ch i e e A e -
 g - d Ve a a g ga f e e .

UNESCO-Welterbe Fagus-Werk

Hannoversche Straße 58

31061 Alfeld

Tel.: 0 51 81 - 790

Mail: info@fagus-werk.com

www.fagus-werk.com

Carl Benscheidt (1858-1947).

100. Niedersachsentag in Stadt und Landkreis Hildesheim - 17.-18. Mai 2019

Kreisheimattag im Landkreis Hildesheim 19. Mai 2019

Freitag, 17. Mai 2019

14.30 Uhr-17.00 Uhr

Tagung "Heimat ist Vielfalt"

O : R e e -P e i a e M e , H i d e h e i

Begrüßung

O a f L e e , L a d a d e L a d k e i e H i d e h e i
D . I g M e e , O b e b g e e i e d e S a d H i d e h e i
E i c h S c h a e , G e c h f f h e
d e L a d c h a f e b a d e H i d e h e i
P f . D . H a j g K e , P i d e
d e N i e d e c h i c h e H e i a b d e

Impuls

"Heimat ist Vielfalt" - Menschen und Regionen
in Niedersachsen - von Björn Thümler, MdL, Nieder-
sächsischer Minister für Wissenschaft und Kultur

Vortrag

"Heimat ist Vielfalt"

Prof. Dr. Heribert Prantl,
Chefredaktion der Süddeutschen Zeitung

i a c h i e e d e P d i d i k i

Fotos oben von
links nach rechts:
Michaeliskirche,
Hildesheim;
Superintendentur
Bockenem;
Marktplatz
Gronau (Leine);
links: Kloster-
kirche Lamspringe

Aktuelle Informationen um 100. Nieder-
sachsantag und zum Kreisheimattag: siehe
www.kreisheimatbund-hildesheim.de

Sonnabend, 18. Mai 2019

10.00 Uhr-10.30 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst

O : M i c h a e i k i c h e H i d e h e i

10.30 Uhr-10.40 Uhr M i c h a e i k a e i

11.00 Uhr-13.00 Uhr

Festversammlung i

b e g a b e d e R O T E N d W E I S S E N M A P P E

O : M i c h a e i k i c h e

Begrüßung

T h a K g e , G e c h f f h e d e N H B

Festreden

P f . D . H a j g K e , P i d e d e N H B
S e h a W e i , M i i e i d e d e L a d e
N i e d e a c h e

13.00 Uhr-14.00 Uhr Mittagessen

O : M i c h a e i k e H i d e h e i

14.00 Uhr-17.00 Uhr

Exkursionen (Niede ch i c h e H e i a b d &
H e i a b d i L a d k e i H i d e h e i)

a h e i e
S . M i c h a e i k i c h e (R e a i e g e i e W e e b e)
F a c h e k f h g : E h a e e d e k i e e
F a c h e k i H i d e h e
N a c h g e b i e "O e b e g"

Sonntag, 19. Mai 2019

Internationaler Museumstag und Kreisheimattag im Landkreis Hildesheim

K e (K e M a i e d e d L a i g e .a.)
W i e d e a f b a H i d e h e i i d e 1950e J a h e
"A e c h d i e W g i g..." - G e c h i c h e d e
S i L a d k e i H i d e h e i
H a e (H i d e h e i , G a , B c k e e) d e
B c k e e e H a e a g e

Entdeckungen im Landkreis Hildesheim - Kultur Natur Geschichte

6. April 2019, 14.30 Uhr
Katholische Kirchen Alfelds im Wandel der Zeit,
mit Foto- und Filmausstellung in der Marien-
kirche. Treffpunkt: Rathaus Alfeld (Leine)

17. April 2019, 18.00 Uhr
100 Minuten Heimat: Eine Heimat für Orgeln –
Orgeln für die Heimat – Immaterielles Weltkul-
turerbe Orgelbau, Christoph Pannek, Kirchen-
kreiskantor, Bockenem, St. Pankratius

26. April 2019, 18.00 Uhr
100 Minuten Heimat: Ein Hoch auf(s) Platt –
Niederdeutsch im Innerstetal, Vortrag von
Lothar Sander / Maike Becker mit anschlie-
ßender Diskussion über den Erhalt unserer
Regionalsprache – Heinde, Gaststätte
"Gielsecke", Hauptstr. 34

4. Mai 2019, 14.30 Uhr
Ich sehe was, was Du nicht siehst – Inschriften,
Zeichen und Symbole (Stadtführung);
Treffpunkt: Rathaus Alfeld (Leine)

08. Mai 2019, 18.00 Uhr
100 Minuten Heimat: Archäologie im Landkreis
Hildesheim, Friedrich-Wilhelm Wulff, NLD,
Treffpunkt: Rathaus Schellerten

17./18. Mai 2019
100. NIEDERSACHSENTAG - siehe Seite 10

Kontakt:
Heimatbund im Landkreis Hildesheim e. V.
Am Thie 1 - 31188 Holle
www.kreisheimatbund-hildesheim.de

19. Mai 2019
Kreisheimattag mit Exkursionsprogramm
(siehe: Seite 10 im Magazin und
www.kreisheimatbund-hildesheim.de)

10. August 2019, 14.30 Uhr
Architektur und Stilepochen von der Romanik
bis zur Moderne; Treffpunkt: Rathaus Alfeld

24. August 2019, 14.30 Uhr
Historische Gräber und die NS-Zeit
Treffpunkt: Haupteingang Neuer Friedhof,
Alfeld (Leine), Walter-Gropius-Ring

31. August 2019, 14.30 Uhr
Ortsrundgang durch Dingelbe
Treffpunkt: an der Kirche

14. September 2019, 14.30 Uhr
Das Dorf neben der Straße – Ortsrundgang
durch Banteln, Treffpunkt: an der Kirche

21. September 2019, 14.30 Uhr
Bönnien (Ambergau) - Ortsrundgang
Treffpunkt: an der Kirche

28. September, 14.30 Uhr
Hörsumer Eulenherbst – Ortsrundgang, mit Hei-
matstube, Treffpunkt: Heimatstube, Horststr. 55

19. Oktober, 14.30 Uhr
BREITENSPORT in der Region – exklusive
Führung von Gerhard Schütte, Sonderaus-
stellung im Heimatmuseum Algermissen

**24. Oktober, 10.00 Uhr, Treffen der Heimat-
vereine zum Thema "Bewahrung der Gemein-
nützigkeit durch Kassenführung" mit den
Referenten Hermann Weinhold, Herbert
Zingler. Treffpunkt: Hi-Itzum, "Itzumer Pass"**

Die Teilnahme ist kostenlos und erfolgt auf eigene Gefahr.
Beginn ist jeweils 14.30 Uhr – soweit nicht anders angegeben.
Änderungen der Termine können kurzfristig erfolgen – diese
werden in den Tageszeitungen bekanntgegeben. Die
Veranstaltungen werden mit örtlichen
Vereinen und Ehrenamtlichen durchgeführt.

Bockenem (Ambergau)

Einladung zu den Bockenemer Hansetagen 17. bis 19. Mai 2019

Ei e iebe e e Kei - d g eich a i ge
Fach e k ad - da i da i che Hi de -
hei , Sa gi e d See e a Ha ge ege e
B cke e .

Ei ie ei i ge icke e Ge e be, ei
b ei gef che e Ha de d de Be g de
17 iege de D fe de f ch ba e
A be ga becke bi de e be Jah h de e
hi eg da i chaf iche F da e .

U da Jah 1300 i S ad ech a ge a e,
geh e B cke e ab de 14. Jah h de
de iede ch i che Ha e de d
Begi a I e ai a e Ha e d ich
e de Mi beg de de **Sächsischen
Hansebundes** .

De g e Ma k a d die be i e de
g i che S . Pa k ai -Ki che gebe ch
he e ei Ze gi de h ch i e a e iche
B e ei .

De 30j h i ge K ieg d d ei e hee e de
S ad b de b ach e de E ick g
achha i ge R ck ch ge: De S ad b a d
1847 e e be 90 P e de ge a e

Geb debe a de . Nach de ch e e B a d
1847 de die A ad i e ha b f f
Jah e iede a fgeba , d a i de
Fach e kba ei e, ie ie i je e Zei b ich
a d i ie he e ch ehe k e .
A ei de Be eich die Ki che S . Pa k ai
biebi Tei e e ha e , da e die a de
Jah e 1523 a e de hi i che
S e i e de ("Ti ha ") .

Der Tag der Hanse

- Ein Festtag für Bockenem

Ei e ich i ge A fgabe f die Mi g ied d e
de HANSE i e , ih Be ei a
Ha e ad fege de e e decke .
Da ha de S d eb d ei e "Tag de
i e ai a e Ha e" i Lebe ge fe .
A ei e fe ge ege Tag i Jah begeh
jede Ha e ad - ei achba - f ich
d d cha e Mi g ied d e ge ei a
die e Fe ag.

A e ge , S ad f h ge d Ak i e
d da The a Ha de e de Gei de
Ha e iede ebe dig ache , da i ich die
Me che a ih e Ha ege chich e e i e
d g eich ei Gef h daf e icke , i
ei e S ad ebe , die a ch he e ch Ha -
de ad i ei e e i che Ne e ki .

Kontakt:

S ad B cke e

B chh a k 1 - 31167 B cke e

Te .: 0 50 67 / 24 2-0

.b cke e .de/ i /b cke e -ha e.h

Gronau (Leine)

Eine Stadt – viele Facetten

Die Stadt Gronau (Leine), 20 km östlich
Hildesheim, liegt an der Leine, die hier
schon seit über 11.000 Jahren
als Verkehrs- und Handelsweg
bedeutungsvoll ist. Die Stadt
hat eine lange Geschichte und
ist heute ein beliebtes
Ausflugsziel für die
Umgebung.

Die Stadt Gronau (Leine) ist
ein beliebtes Ausflugsziel für
die Umgebung. Die Stadt hat
eine lange Geschichte und ist
heute ein beliebtes Ausflugsziel
für die Umgebung.

Kontakt:

Straße
Baustraße 16
31028 Gronau (Leine)
Tel.: 05182/902-0
www.gronau-leine.de

Sehen Sie sich das **Nostalgiefilm**
aus den 1950er Jahren an.
Die Stadt Gronau (Leine) ist
ein beliebtes Ausflugsziel für
die Umgebung. Die Stadt hat
eine lange Geschichte und ist
heute ein beliebtes Ausflugsziel
für die Umgebung.

Die Stadt Gronau (Leine) ist
ein beliebtes Ausflugsziel für
die Umgebung. Die Stadt hat
eine lange Geschichte und ist
heute ein beliebtes Ausflugsziel
für die Umgebung.

Kommen Sie vorbei!
Gronau

Weinfest vom 24. bis 26. August 2019.

Lamspringe

Kloster Lamspringe - Fachwerkstadt - Wanderzentrum Lamspringe

Kloster Lamspringe

Das Kloster Lamspringe ist ein
in der Jahress 847 gegründetes
Reichsbistum. Im Jahr 1643 wurde
Kloster Lamspringe; ein geistliches
Benediktiner Kloster. Die
Venerabilis Discretissima
Gemeinschaft der Heiligen
in Lamspringe. Ab dem Jahr
2006 wurde ein neues Kloster
in Lamspringe. Die Klosterkirche
(Benediktiner) ist ein
Kloster.

Anlass genug, Lamspringe zu entdecken!

Am **16. Juni 2019** findet das
5. Lamspringer Dreschfest
in Lamspringe statt. Hier
wird die Vollernte
hochfeiern. Die Drescherei

Am **8. September 2019** sind Sie
zum **Lamspringer Markttreiben**
in Lamspringe eingeladen.
Hier finden Sie ein
deutsches Fachwerk
Kloster. Anmeldung
Anmeldung.

Wanderparadies Lamspringe

Das Wanderparadies Lamspringe
ist ein Wandergebiet. Die
Wanderwege sind:
der **Königsweg**, die **Via Scandinavica**,
Lamspringe Bad, die
Benediktiner **"Kloster-Wanderweg"**
und der **"Radweg zur Kunst"**.
Die Wanderwege sind
"Lamspringe" und die
Wanderwege sind, die
Kloster, die Wanderwege
Hier sind die Wanderwege.

Harzclub Zweigverein Lamspringe

Die Wanderwege sind
Harzclub Zweigverein
Lamspringe. Die
Wanderwege sind:
Wanderwege sind:
Lamspringe

Kontakt:

Geistliches Lamspringe
Kloster 3 (Kloster)
31195 Lamspringe
Telefon: 05183/500-17
Lamspringe
Lamspringe

Gehrenrode

– ei D f d ei .

Da agie D f Geh e dei de d ich e
O ei Bad Ga de hei . La d chaf ich
ha e ei e **sehr schöne Lage in der Heber-
börde** dei e fa ei e ig a die
T ka a.

V La i ge de Bad Ga de hei fi de
a be die K ei a e e PKW hi . A
ch e i Geh e de be de Sk e -
Rad eg i che de K e La i ge
d B ha e e eiche .

V d ha a ei e g e B ick a f da a e
D f d hi e Ga de. Da Q e gebie
de Ga de ieg a Ga de ei i che
Geh e de d La i ge. Be ga f f h ei
Weg **Kirche St. Cäcilia**, die ach
Ab ache be ich ig e de ka .

Hi e de O chi d Rich g La i ge
begi de La dk ei Hi de hei d Ak i e
a Geh e de fege ch a ge die e Ve -
bi d g, i be de ei Hi b ick a f K

d K . Geh e de ha da f K d
K ha d e k ief ei e Ga ie
beka ge ach . Ei ige be ach g g-
ich keie (FeW , P i a i e) gib e a ch.

**Thomas Schmalz, Tischlermeister und
Bildhauer**, f h i **Barbara Staschek,
Supervisorin und Projektmanagement**, a f
de R e h f (N . 5) ei A i i e -
Ge ch f d die Bi dha e ei. Tage de ffe e
A e ie d P j ke e ie R e d R be /
K d K bi fi de hie a . Die

schöne Atmosphäre des Rosenhofs, ei 1994
ei e Eige e ge ei chaf , ha ich be
die Jah e ei e A e g d

T eff k f K , K d Ge dhei
e icke . **Axel Schöpf produziert dort
Fachwerkfarben** ach a e Re e e d
be achha ige Fach e k-Re a ie g.
**Ingrid Lohmann, von Haus aus Hebamme,
Autorin und Dozentin**, bie e a O -
ehe i D f-R dg ge a , bei de e ie die
Be de hei e Geh e de eig .

Ne e A ieh g ke i d da **Atelier der
Goldschmiedin Heike Probst** (N . 21) d de
Hofladen von Margarete Seiler (N . 17). Da
gek e i die g iechi che Fa i ie P i
i de **Restaurant Artemis**, da ich
ach e de Be ieb hei e fe (N . 28).

He b a k d Ka ffe fe e , A geb e de
B ge e ei d de Fe i i ige Fe e eh ,
i d T adi i .

F die ach e de Zah de Radfah e /-i e
i die Ve bi d g de **Skulpturenwegs** i
de **Radweg zur Kunst** i e e a :

ei e , die K e ke e a g de Weg ecke;
a de e i da i die A bi d ga da

S ecke e de Bah ge gebe i Bad
Ga de hei d B de b g.

Zah eiche G ek e ge ei e iede
ach Geh e de. Wi f e e a ch
a f Sie!

Tage des Europäischen Kunsthandwerks:

06. / 07. A i 2019

Kunst und Kürbis 2019:

14. / 15. Se e be 2019

Kontakte:

.h a - ch a .de, Faceb k,

. e h f-i -Geh e de.de,

.fach e kfa be .de,

Te . i V ah : 05 18 3

A e i 1666, H fade Sei e 3094970,

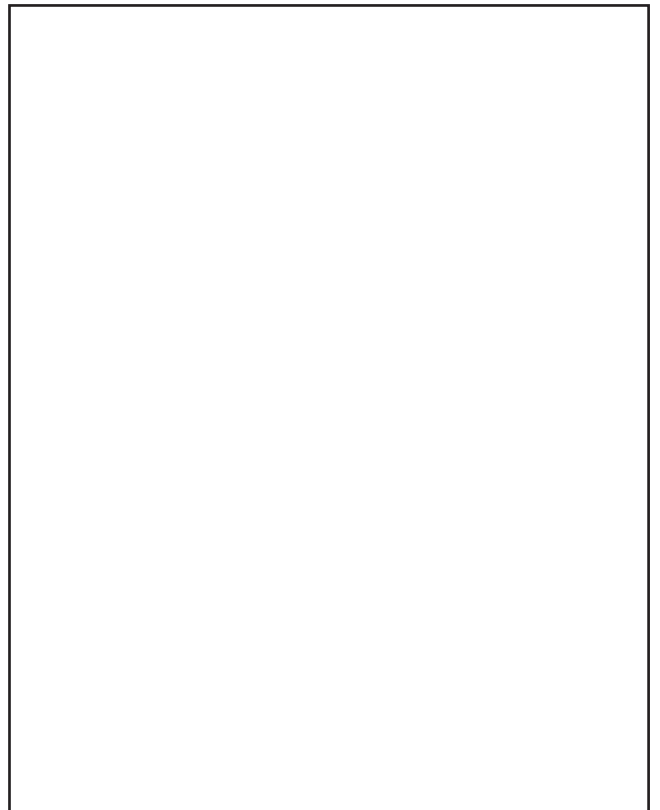
Sch ck-A e ie P b 957001,

Ve a a ge : S a chek 5609.

- 1 **28. April 2019, Liebenburg ,
Kulturverein Lewer Däle**
10 Jahre Kirschblütenfest Lewer Däle:
Von 12 bis ca. 19 Uhr gibt es ein buntes Programm mit
Musik, kulinarischen Leckerbissen, Kunsthandwerk ,
Kunstaussstellung und mehr www.lewer-daele.de, Tel: 0 53 46 / 90 19 78
- 2 **11. - 12. Mai 2019, Salzgitter,
Museum Schloss Salder, Museumsfest**
Kunsthandwerker und mittelalterliche Gaukler laden auf
das Schlossgelände ein. Treffpunkt: Museumstraße 34,
38229 Salzgitter. www.salzgitter.de, Tel.: 05341 / 8394619
- 3 **17. - 18. Mai 2019, Hildesheim,
100. Niedersachsentag**
Exkursionen, Festveranstaltung, Vorträge. Programm:
siehe auch S. 10, www.kreisheimatbund-hildesheim.de
- 4 **17. - 19. Mai 2019, Bockenem, Hansetage**
Mittelaltermarkt, Ausstellungen, Stadtführungen und Aktio-
nen rund um das Thema Handel machen den Geist der Han-
se wieder lebendig. Fr 16-22 Uhr, Sa 11-22 Uhr, So 16-22 Uhr
www.bockenem.de/tourismus/bockenem-hanse.html, Tel.: 05067 / 242-0
- 5 **17./18.Mai 2019, Bad Salzdetfurth,
Spektakel im Bike- und Outdoorpark**
Magisch – Lustig – Atemberaubend: Kleinkunst, Akrobatik und
Tanz im Bike- und Outdoorpark Bad Salzdetfurth,
Mehr unter: www.bad-salzdettfurth.de
- 6 **31. Mai-02. Juni 2019, Osterwieck, Mittel-
alterfest auf dem historischen Schäfers Hof**
Musik&Tanz, Ritterkampf & Spiele, Lagerleben & Händler,
Fr: ab 16 Uhr, Sa und So: ab 10 Uhr, www.osterwieck.de
- 7 **02. Juni 2019, UNESCO-Welterbetag
im Fagus-Werk**
Das lebende Denkmal Fagus-Werk öffnet am Welterbetag kosten-
frei seine Pforten. An diesem Tag erwartet Sie ein abwechslungs-
reiches Programm rund um das Thema „Bauhaus“. Das Programm bietet
spannende Aktionen für Kinder. www.fagus-werk.com, Tel.: 05181 / 790
- 8 **02. Juni 2019, Hornburg, Automeile und
Altstadtflohmarkt**
Automeile mit über 150 Fahrzeugen, Oldtimertreff, Autos,
Motorräder und Trikes. Großflohmarkt mit über 100 Ständen.
Verkaufsoffener Sonntag (11 bis 18 Uhr), www.altstadt-hornburg.de
- 9 **15. Juni 2019, Hessen (Stadt Osterwieck),
Schloß Hessen, 9. Schloss- und Gartennacht**
" Mit allen Sinnen durch die Zeit der Jahrhunderte"
Einlass: 17.00 Uhr, www.schloss-hessen.de
- 10 **21.-23. Juni 2019, Oschersleben (Bode),
Bodifest zum 1025 jährigen Jubiläum**
Die Stadt Oschersleben (Bode) feiert im Jahr 2019 ihr
1025 jähriges Bestehen. Feiern Sie mit uns und besuchen
Sie das bunte Treiben rund um den Marktplatz mit Freilichtbühne und
allerhand Fahrgeschäften. www.oscherslebenbode.de, 03949/ 912 205
- 11 **22. Juni 2019, Dardesheim, Handwerker-
markt und Oldtimer, Helikopterrundflüge,
Vereinsvorstellungen**
ab 19 Uhr SAW Party, Kontakt: Ralf Voigt,
Tel.: 039422 958961, www.energiepark-druiberg.de
- 12 **28.-29. Juni, Walbeck in der Stiftskirche,
14. Irisch-keltische Mittsommernacht**
ein Irish-Folk Open-Air über zwei Tage, verbunden mit
mittelalterlichen Ständen/buntem Markttreiben,
Mittelalter- und Wikingerlagern uvm., www.ikm-walbeck.de
www.facebook.com/irischkeltischemittsommernacht
- 13 **06.-07. Juli 2019, Burg Gebhardshagen,
Spectaculum gebhardi hagensis**
Der Mittelalter-Markt auf Burg Gebhardshagen,
www.spectaculum-gebhardi-hagensis.de

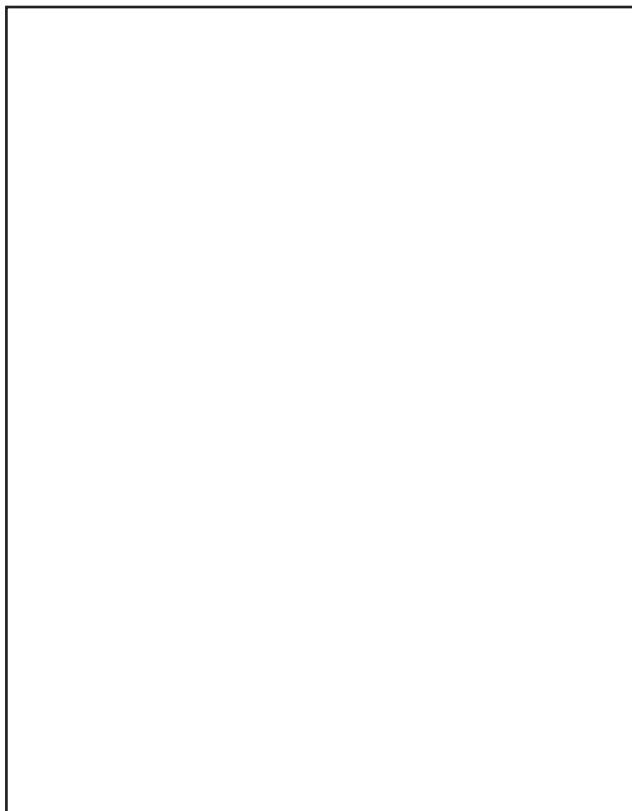
Bortfeld, Fest Nr. 19.

Mit dieser Übersicht bieten wir Ihnen 40 SommerFeste aus unserer Kulturlandschaft - mit Ostfalen-Karte (rote Punkte = Veranstaltungsorte). Wir empfehlen: vormerken , einen schönen Tagesausflug genießen und - wenn Sie mögen - über Nacht ausspannen.



Schloss Hessen, Fest Nr. 9.

Mit dieser Übersicht bieten wir Ihnen 40 SommerFeste aus unserer Kulturlandschaft - mit Ostfalen-Karte (rote Punkte = Veranstaltungsorte). Wir empfehlen: vormerken, einen schönen Tagesausflug genießen und - wenn Sie mögen - über Nacht ausspannen.



07. Juli 2019, Wasserburg Egel, Sommer Bauernmarkt

Direktvermarkter der Region bieten ihre Waren zum Kosten und Kaufen an. Offenes Museum. 11 - 15 Uhr, www.wasserburg-egeln.de, Tel.: 039268 / 32194

20.-28. Juli 2019, Freden (Leine), 29. Internationale Fredener Musiktage

Thema: Streichquartettfest und Blechbläserglanz
Kammermusikfestival mit Kunstausstellung an außergewöhnlichen Spielstätten. www.fredener-musiktage.de, jasper-haase@gmx.de, Tel.: 05184 / 950179

03.-04. August 2019, Burg Hanstein (Eichsfeld), Burgfest

Vor der imposanten Burgruine bietet das Burgfest Mittelalter mit Spiel & Spaß für die ganze Familie. www.burghanstein.de, vorstand@burghanstein.de

04. August 2019, Kloster Michaelstein, Klosterfest mit Grünem Markt

Musik, Schauspiel und buntes Marktprogramm.
Hauptakt: die Latin-Band tumba-ito.
Eintritt: 7,50 €, erm. 4 €, Familienkarte 15 €, www.kloster-michaelstein.de, Tel.: 03944 / 903015

10. August 2019, Lamspringe, Legendäres Parkfest im Klosterpark

Nach 20 Jahren Pause findet am Sonntag das Parkfest Lamspringe statt. Beginn 15 Uhr – Open End; abwechslungsreiches Familienprogramm, Akrobatik, große Hüpfburg, Schausteller, Kaffee und Kuchen. Ab 19 Uhr Party mit mehreren Bands & DJ Düse, Mitternacht: großes Höhenfeuerwerk. a.humbert@lamspringe.de, Tel.: 05183 / 500-26

13. August 2019, Wendeburg-Bortfeld, Sommertheater des Theaterkreis Bortfeld e.V.

Auf dem Kirchberg in Bortfeld ist dieses Theater jedes Jahr am vorletzten Ferientag mittlerweile eine Tradition. Beginn 19 Uhr, www.theaterkreis-bortfeld.de

17. August 2019, Cramme, Keltic Summer

„The Keltics“ & special Guests, Einlass ist 16:00 Uhr, Beginn 18:00 Uhr, ab 20:00 Uhr The Keltics,
Eintrittspreise: 15,00 EUR (Vorverkauf) / 17,00 EUR (Abendkasse).
Weitere Infos unter www.rock-im-hof-cramme.de/keltic-summer

17.-18. August 2019, Kloster Brunshausen, Feine Stiche - Textilkunstmarkt

Textilschaffende, Hutmacher, Feintäschner oder Korbflechter aus ganz Deutschland präsentieren hochwertige Waren verschiedenster Art. Eine Sonderschau, Klosterführungen und Kinderworkshop runden den Besuch ab.
www.portal-zur-geschichte.de, Tel.: 05382 / 955647

23. August 2019, Bad Harzburg, Open-Air-Summernight, Oberer Badepark

In diesem Jahr wird die Coverband MIND2MODE das Publikum ab 19 Uhr mit Songs von Simple Minds, U2 und Depeche Mode begeistern. Tickets und Informationen: www.kulturclub-bad-harzburg.de

24.-25. August 2019, Bad Harzburg, Salz- und Lichterfest

Auf sieben Bühnen präsentieren sich verschiedene Musikrichtungen. Mehr als 100.000 Lichter, ein großes Feuerwerk & moderne Lichtinstallationen begeistern. www.salz-und-lichterfest.de

23.-25. August 2019, Gronau (Leine), Weinfest

Weinfest in der Altstadt; deutsche Winzer; kulinarische Spezialitäten, Live-Musik, Weinfestlauf; Bikertreffen, verkaufsoffener Sonntag. www.sg-leinebergland.de, Tel.: 0 51 82 / 90 2-0

24. August 2019, Schloßpark Vechelde, Sommerabend im Park

Ein lauschiger, romantischer Sommerabend mit Musik, Unterhaltung und kulinarischen Genüssen, zum Entspannen, Genießen und Wohlfühlen. Höhepunkt: barockes Feuerwerk mit musikalischer Untermauerung. www.vechelde.de

30. August-01. September 2019, Gardelegen, 22. Hansefest

Die Innenstadt ist drei Tage lang fest in der Hand von Händlern, Kunsthandwerkern, Musikanten und zahllosen Schaulustigen. Fr 14-01:30 Uhr, Sa 10-01:30, So 11-20 Uhr. www.hansefest-gardelegen.de

27 **30. August-29. September 2019, Lamspringe,
31. Lamspringer September**

Musik - Literatur - bildende Kunst - Theater - Philosophie
Eine Erfolgsgeschichte im historischen Klosterambiente
Lamspringes, Programm: www.lamspringer-september.de

28 **31.08.-01.09.2019, Braunschweig-
Riddagshausen, Riddagshäuser Dorfmarkt**

Auf dem Klostergut rund um die 750 Jährige-Zisterzienser-
abtei-Klosterkirche bieten über 150 Kunsthandwerker ihre
Produkte an. Eine Bühne mit Darbietungen aller Art trägt zur Unterhaltung
bei. Besonders geeignet für Familien, die ein fröhliches Wochenende planen.
www.facebook.com/RiddagshauerDorfmarkt, Tel.: 0176 / 12350036

29 **07. September 2019, Baddeckenstedt,
Schule im Innerstetal, 2. Kinderfest der
Samtgemeinde Baddeckenstedt**

Angebote für Kinder bis ca. 12 Jahre. Vereine, Gruppen und In-
stitutionen stellen ihre Arbeit vor. Als Rahmenprogramm werden Hüpfburgen,
Kinderschminken, Vorführungen u. v. m. geboten. 11 – ca. 15:30 Uhr, Info:
Sebastian Derer, Tel.: 05345 / 498 13, www.baddeckenstedt.de/jugendpflege

30 **07. September 2019, 10-19 Uhr, Heimatmuseum
Langelsheim, 40jähriges Bestehen des Museums**

Begleitet von einem Flohmarkt der Langelsheimer Bürger und Kinder. Es wird
eine Langelsheimer Pipeband mit schottischen Weisen aufspielen.
heimatmuseum.langelsheim@gmx.de, Tel.: 0151 / 28219495

31 **07.-08. September 2019, Seesen, 45. Sehusa-Fest**

Das größte Historienfest Norddeutschlands: Gaukler, Quacksalber,
Ritter und viele andere nehmen Sie mit auf eine Zeitreise in die
Vergangenheit. Auf dem historischen Markt können Sie einzig-
artige Handwerkskunst erwerben. www.sehusafest.de

32 **08. September, bundesweiter Tag
des offenen Denkmals**

Motto: Modern(e): Umbrüche in Kunst und Architektur, histo-
rische Bauten und Stätten öffnen ihre Türen, www.tag-des-offenen-denkmals.de

33 **14.-15. September 2019, Bad Gandersheim
OT Gehrenrode, Kunst und Kürbis 2019**

11-17 Uhr offene Ateliers und Ausstellung, Hofmarkt 14.09.
17:00 Uhr: Konzert mit dem Trio Coppo.
info@thomas-schmalz.de, Tel.: 05183 / 5609

34 **25. - 26. September 2019, Groß Lafferde
(Gem. Ilsede), 233. Lafferder Markt**

ein ganzes Dorf wird Verkaufsfläche und Volksfest. Mittwoch und
Donnerstag jeweils ab 9 Uhr. www.gemeinde-ilsede.de

35 **27.- 29. September 2019, Wernigerode,
2. VIA ROMEA Pilger-Symposium**

Vorträge & Berichte zum Thema Pilgern auf der VIA ROMEA,
Aktionen, Pilgerstammtisch am Abend. Gemeinsamer Gottes-
dienst zum Abschluss. www.viaromea.de, Wernigerode Tourismus GmbH,
Tel.: 03943 / 55 378 34

36 **28.09.2019, Erntedankfest Ilsenburg**

Marktstände und buntes Treiben, Musik und Aktionen im Ilsetal,
Infos unter: Tourismus GmbH Ilsenburg,
www.ilsenburg-tourismus.de, Tel. 039452 / 19433

37 **29.09.2019, Oschersleben (Bode),
Tag der Regionen**

Getreu dem Motto: „Weil Heimat lebendig ist“, finden sich
rund um den Marktplatz weit über 100 regionale Aussteller zusammen und
bringen den Besuchern die Regionalität ein Stück näher.
www.oscherslebenbode.de, 03949 / 912 205

38 **29. September, Hornburg, Bauernmarkt**

Bauernmarkt mit ca. 80 Ständen. Landwirtschaft gestern & heute,
Großflohmarkt mit über 100 Ständen. Verkaufsoffener Sonntag
von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr. www.altstadt-hornburg.de

39 **12.-13. Oktober 2019, 2. Lucklumer Holzmarkt**

Erleben Sie das Thema Holz in allen Facetten. Von der Carving-
Show bis zu ländlichen Dekoideen. Kleine und große Besucher, die Neues und
Unerwartetes um den Rohstoff Holz erfahren möchten kommen hier auf ihre
Kosten. Weitere Informationen und Kontakt siehe Seite 46 im Magazin.

40 **13. Oktober, Hornburg, „Willeckes Lust“,
Apfelfest**

Das Willecke's Lust Team lädt zum Apfelfest in den beliebten,
seit 110 Jahren bestehenden Familienbetrieb: Alles rund um den
Apfel & vieles mehr. Beginn: 11 Uhr. Waldgaststätte Willecke's Lust,
Hasenwinkelgrund 2, 38315 Hornburg, Tel.: 0 53 34 / 94 88 46 9

Bad Salzdettfurth, Fest Nr. 5.

Mit dieser Übersicht bieten wir Ihnen 40 SommerFeste
aus unserer Kulturlandschaft - mit Ostfalen-Karte (rote
Punkte = Veranstaltungsorte). Wir empfehlen: vormerken ,
einen schönen Tagesausflug genießen und - wenn Sie
mögen - über Nacht ausspannen.

"Wissen, wo was los ist"
ist das Motto des Ostfalen-Portals.
Vereine und Veranstalter
veröffentlichen Ihre Termine
von Hannover bis Halle.
Feste und Veranstaltungen
aus Ihrer Nähe
& zu Ihren Interessen
ganz einfach eingegeben
ganz leicht gefunden
www.ostfalen-portal.de

Till Eulenspiegel-Museum – ein Museum für ALLE

Überraschen – Irritieren – Widersprechen! Mit neuer barrierefreier Dauerausstellung!

Sch e ed: Da Ti E e iege -M e
hei a e Be che i e d Be che d ei
bi h de dei Jah e i ei e e e Da e -
a e g i k e , die Ih e ei
a e de di f a i e E eb i
e ich . Sie h a che be a ch g,
ie eich a ch d cha I i a i be ei d
i da e gefa e Mei ge be
E e iege ide eche , de ie e b a
ide ch iche Ge a e eh .

E e iege , de Ba ch eige La d
a ei e Ti h gi a e K i e e
a ge e e ha , i da , a Me che ei be
500 Jah e a ih ge ach habe , eie e
Dich e de D cke , M ike de Ma e . Die
A e g eig E e iege a Sa ache ,
B e ich , Na e de a i che
Niede ach e .

Die e chiede e Face e de Fig e de i
de ei e e R e de e g afi che
A e g i ih e e chied iche Fa be
d F e de ich . Be ei i F e cha
ich ei E e iege e gie ig a f die

a k e de Be che , de e i d geich
e e chiede e E e iege -K fe i de
Fa be de A e g .

Da Ti E e iege -M e i ei
k e e Ze i d iche Ra
i che Ba ch eig , W fe b e ,
W f b g d Magdeb g , da Me che a
Nah d Fe ge e be che d ih e
G e a a e We eige . T ge i de
M e i die Sa ge ei de E -A e .

Till Eulenspiegel-Museum

Nordstraße 4a

38170 Schöppenstedt

Te .: 05332 / 6158

e- ai : i f @e e iege - e .de

.e e iege - e .de

Öffnungszeiten:

M bi De e be Di F 14 17 Uh

Sa , S d a Feie age * 11 17 Uh

*(ge ch e : 24. 26.12., 31.12. d 01.01.)

F h ge f G e i d ach he ige

Ve ei ba g a cha e ha b de eg e

ff g ei e g ich

Wandern auf historischem Pfad durch den Oderwald

Auf dem ostfälischen Deitweg wie weiland Karl der Große

Oh : Oke be ga g, a de K ig Ka de
G e 775 d 780 e ich Ve a ge
abhie d de e O ke G if i Jah e 747
i de O fa e ich e a e ha e,
h e d G if B de d Ka Va e Pi i
ge iche Zei i Sch i ge ich a fhie .
Oh d Sch i ge i d die i Niede -
ach e d ch ch if iche be iefe g
e e O e. Oh d Sch i ge age a
i e ai a e Fe eg, de O e he
be Magdeb g d He ed ach
Sch i ge , Oh , Ca e, Hi de hei ,
E e d Ha e ei e ach We e f h e.
I We e ke e i de Weg a "He eg",
hie i de f i che K a d chaf hei
e ei "Dei eg" de "Dei eg" -
Dei -/Dei- f V ki Si eei e ffe iche
V a g a e. **Der "ostfälische Deitweg"** a
die "**A2 des Mittelalters**", be B a ch eig
de Ve keh (eg) a f ich g.

N ch he e ka a - ie Zei e Ka de
G e 1200 Jah e - **von Ohrum durch
den Oderwald nach Cramme** (iehe
Ka e a ch i be i de ge iche e
Li ie) ge a ge . De Weg i g e 10 Ki e e
a g d begi i de Niede g de Oke ,

ei de S e e de be h e Sach e a fe
780, d f h i che de H fe h ch
D fki che i de a i che Ta f ei .
Wei e a f de **Ohrumer "Schmiedeweg"**
hi a a de O , di ek a f de hi i che
H h eg , de i e hi 14 Me e bei d
he e ge ach e i .
Wi gehe de hi i che H h eg, h ch
Wa d a d. V Wa d a d a ha a
ei e ch e Bick a f da Oke a bi hi
E . I Ode a d be e e i die
A bah "A395" d ge a ge iede
Wa d a d, de a de Sa gi e -
H he ge bick . De Weg f h hi e
ach **Cramme**, a Sch a d bei,
Kirche St. Andreas.
Ei a e de Ta e fad de Ge chich e -
a f de S e de che K ige d Kai e ,
die i Nachba Oh , i Ki e b ck,
ei e K ig h f be a e .

Kontakt:

Sa ge ei de Ode a d
Bah h f a e 6
38312 B
Te : 0 53 34 / 79 07-0
. a ge ei de- de a d.de

Wienhausen, Wandern im Allertal, durch den **Allerpark am Kloster Wienhausen** („Hauptstraße“)

Wipshausen, „Kirchstraße“, mit **Teichlandschaft**, Pause am Teich

Vechelde, Spazieren entlang dem Flüsschen Aue ab dem **Vechelder Schlosspark** („Hildesheimer Straße“)

Hasede, an der Straße „Lendertberg“, Weg zum Innerste-Niederungsbiotop **„Haseder Busch“**

Salzgitter-See, Straße „zum Salzgittersee“, Parkplatz am Kinderparadies „Piratenspielplatz“, Gastronomie am „Reppnerschen Ufer“

Ochtersum (Stadtteil von Hildesheim), oberhalb der Straße „Am Wildgatter“, jederzeit öffentlich zugängliches **„Wildgatter“**

Ottbergen, ab „Hofcafé Ottbergen“ in der „Hauptstraße“ zur Kapelle („Kapellenberg“), weiter auf dem **„Fichtelpfad“**

Duingen, ab Hallenbad an der „Lübecker Straße“, durch den Wald zum **„Leineberglandbalkon“** (unweit Rott)

Bad Salzdetfurth, **Kurpark** imposante Gradierwerke, über „Mühlenwiese“ zum Parkplatz am Solebad („Solebadstraße“) – oder Start in Detfurth

Salzgitter-Höhenzug, zwischen Salder und Gebhardshagen Parkplatz, von dort die Baumallee in den Wald, dem reich gewundenen Bachlauf folgen, allmählich hinauf zum Hasselberg (mit Grillplatz), nach Salder („Forstweg“)

Lamspringe, auf dem Fuß-/„Radweg zur Kunst“ nach **Gehrenrode**

Harzhorn, an der B 248, zwischen Ildehausen und Böhmerberg, Waldweg durch einstiges **Schlachtfeld** zwischen Germanen und Römern mit vielen Infotafeln

Eddigehausen, „Plessestraße“, „Alte Dorfstraße“, „Ritterstieg“, zur **„Burg Plesse“**, Café und Aussicht

Rhumspringe, „Herzberger Straße“, Spazieren um die wasserreiche **Rhumequelle**

Scharzfeld, Spazieren zur Höhle **„Steinkirche“** („Bremkestraße“) oder zur Schauhöhle **„Einhorn-Höhle“** (Straße „Im Rott“)

Bornhagen, vom „Klausenhof“ (Restaurant) zur imposanten Burgruine **„Hanstein“** (wo der Film „Der Medicus“ gedreht wurde), weiter zur **„Teufelskanzeln“**

Gifhorn,
Seenlandschaft um das
Schloss Gifhorn und
das Internationale
Mühlenmuseum

Hansestadt
Gardelegen,
Stadtwallspaziergang
mit imposantem
Salzwedeler Stadttor

**Haldensleben/
Schloss
Hundisburg,**
Wanderung im
Bevertal
zwischen den
Schlössern
„Hundisburg“
(„Magdeburger
Straße“) und
Schloss „Alt-
Haldensleben“
(„Am Kloster“)

Lengede,
„Vallstedter Weg“,
„Seilbahnberg“,
„Lengeder Teiche“,
vom Berg durch das
Feld nach
Bodenstedt zum
Landcafé „Zeit-
Räume“
(„Hauptstraße“)

**Braunschweig-
Riddagshausen,**
imposante
Klosterkirche des
Zisterzienser-
klosters, mit
Teichanlagen an
der „Ebertallee“

Königsutter,
„Schöppenstedter
Straße“, ab
Kaiserdom mit
„Kaiser-Lothar-
Linde“, zur „Lutter-
quelle“, und zum
„Erlebnisstein-
bruch Hainholz“

Wittmar,
„Asseweg“,
Aufstieg zum
Bismarckturm,
zur Ruine der
Asseburg

Liebenburg, ab
„Waldschänke“ in der
„Poststraße“, auf dem
ehemaligen Gleis der
Grubenbahn nach
Döhren zum „Landcafé
Erika“ und zum
„Schroederstollen“
(Klein Döhren)

Berßel, Schloss
(Restaurant) an der
„Wasserlebener
Straße“, dann Stra-
ße „Brockenblick“,
am Waldfluss Ilse,
Richtung **Wasser-
leben** (Freibad) und
Pilgerherberge
„Mineecken Hus“

**Bad Salzelmen
/Schönebeck,**
„Kurpark“ mit 300
Meter langem
Gradierwerk an
der „Heinrich-
Heine-Straße“

Hornburg, ab Gasthaus
„Willecke's Lust“ auf dem Kleinen
Fallstein, durch das Loch im
Eisernen Zaun (Grenze) Richtung
„Fallsteinklausur“ (**Osterwieck**)

Timmenrode,
klettrige
Entdeckung der
Teufelsmauer am
„Hamburger
Wappen“ (Felsen)
Richtung
Blankenburg
(„Großvater“-
Felsen)

Pömmelte bei
Schönebeck,
„Ringheiligtum“ am
Ortsteil
Zackmünde,
Spaziergang von
Zackmünde zum
Ringheiligtum oder
von Zackmünde
zur **nahen Elbe.**

Egeln, im Wald an der
Alten Bode, hinter der
Wasserburg Egeln
(„Schlossstraße“, Café
in der Burg)

Bad Harzburg,
hoch zum
aussichtsreichen
Burgberg“, unter
oder über dem
„Baumwipfelpfad“,
Parkplatz an der
„Nordhäuser
Straße“

Ilsenburg,
„Heinrich-
Heine-
Pfad“ das
Ilsetal
hinauf, ab
Restaurant
„Nagel-
schmiede“,
„Ilsetal 21“

Harzköhlerei
„Stemberghaus“
Köhlerei-
geschichte(n) &
Wandern an der
Rappbodetal-
sperre

Thale,
Bodetal-
Canyon
flussaufwärts,
ab Seilbahn,
„Goetheweg“

Stolberg
(Harz),
Spazieren im
Tal der Thyra,
rund um das
Städtchen, mit
dem Schloss

Meisdorf,
„Falkensteiner
Weg“, zur **Burg**
„**Falkenstein**“ mit
Falkenhof, Café
„Gartenhaus“

Walkenried,
Spazieren
rund um das
Zisterzienser-
kloster mit den
Teichen im
Wald (z. B.
„Priorteich“),
gen Bad
Sachsa

Neustadt/Harz,
Wandern vom
Rathaus
(„Steinstraße“), die
„Burgstraße“ zum
„Gondelteich“ und
den Berg hinauf
zur Burgruine
„**Hohnstein**“

Sangerhausen
Spaziergang im
„Europa-
Rosarium“,
zwischen
„Steinberger
Weg“ und
„Beyernaum-
burger Weg“

Aseleben am
Süßen See
(Lutherstadt
Eisleben),
„Seeweg“
entlang des
Südufers nach
„**Seeburg**“

Nagelschmiede Ilsenburg

Früher Nagelschmiede - heute Restaurant zum Wohlfühlen!

1725 die die Fi chha e d ch die H -
e ch e Wacke hage d Wa he e ba .
Sie h e da - a f e dige E da bei-
e f de Teich - ei e S e e be ha b de
B chha e . Die e S a d chei h
f de Fi chha e a a ch f ei e Nach-
f ge , B echha e , ich ei haf ge e e
ei . Sie a e je ei e a ei Jah -
eh ei Be ieb. Dagege de die a
geiche P a i Jah e 1762 a fge e e
Nage fab ika i ei g e Ge ch f , ha ch-
ich i ige Jah h de d ch de h he
Beda fa Schie e ge f de A ba de
de che Ei e bah e e . Die U e ga f
Sch a b e bi d ge i che de Schie e
d de Sch e e a a ch de A a
Ab a ch f g d Si eg g die e
Nage h ei Jah e 1913.

b ig b ieb da Maga i geb de i de Ba -
jah e a gabe 1762 i Giebe , da Wa e ge-
i e d de Teich , h e d da eige iche
P d ki geb de i Rad be abge i e
d d chei e Lage ch e e e de.
Die ehe a ige Nage h e die e bi We de
1990 de S ad a Ga age ih e F h a k .

N ge i K fe ache , daf habe ich
Ch i ia Meie di g-Sch id d ei Pa e
Ma i Sch id e chide , a ie die Nage -
ch iede i Feb a 2017 ka fe da
Re a a e e ff e e . Hei he geh e
he e a e di g chi de K che,
F e e , ha ge ach e Ri de ade de
Sch ei eb ckche i de Pfa e a de d
da R eak a f de Gi .

Wi e kei e abgeh be e K che bie e ,
de e e a fa ge h e , a i a i
h ch e ige Z a e d be a che de
K i i e . Wi k che i Leide chaf ,
He d See e , ag Ch i ia Meie di g-
Sch id .

I die e Re a a f h e ich die G e
h ie dahei i W h i e . Daf
ge die Na ei de , ei ffe e Ka i
d die ich hi facke de Wi d iche
a f de Ti che . A f de Te a e i a a f
ika e H b ke d cha a f de
Sch iede eich. A ch hie ka a g de
ha gebacke e K che de de ha eig e
Lik ge ie e . E i a e di gi e
e fehe e , ei e Ti ch e e ie e !

Kontakt

Nage ch iede b Ch i ia Meie di g-
Sch id

I e a 21 - 38871 I e b g

Te . : 03 94 52 / 48 58 5

i f @ age ch iede- e a a .de

. age ch iede- e a a .de

Wandern im Huy

Themenwanderwege führen zu Quellen und Höhlen wie der Daneilshöhle

Nördlich der Hainbeide der Hain (Hain) bei
12 km nördlich, bei 3 km bei
304 Meter Höhe. Kakie auf
den **Buchenwald**.

Der Hain bei Hainbeide der
Lage der Sache - Aha
Niederach (Gebirg).

Im Hain bei Hainbeide der
Bafberg. Zeibeide
Nadekae, die Geche feidich
Hain-Neied die Sahe
Wihainbeide **die Daneilshöhle** (F
bei Rdehf, die a die
e dgechiche P.

Im Hainbeide der Saede
Raikegege **Kloster Huysburg** (F
ech) die da **Wasserschloss Westerburg**.

Vbeide Oeai de Hhe gach
iichi be def Wa de d
Radfaher beie Wege - a cha
The a de ege - e ch e.

Gaiche Ue gfi de aaf
de Weebg, i Ke Hbg di
Rdehf. Aede fh die Deche
Aeae Hade adk eddch
de iche H, d ich d ch die D fe
de Hhe ach Oeieck.

Kontakt:

Ti - If ai Sad Oeieck
A Ma k 11 - 38835 Oeieck.
Te.: 03 94 21 / 79 3-0
E-Mail: if@ad-eieck.de
. ad - eieck.de

Der Schäfers Hof in Osterwieck

Publikumsmagnet mit Bauerngarten aus dem 16. Jahrhundert

Fachwerkstadt Osterwieck

Zi che de beide H he ge Fa ei d
H ieg die Ei hei ge ei de Sad
O e ieck i ih e 14 O chaf e . Die
Ke ad O e ieck i eich de A 36
e eiche d beei d ck d ch ih ge ch -
e e Fach e ke e be dei e f h ei ich
ge ge A ad .

Bei 780 g de eKa de G e hie da
Mi i e Sai ge ede , da bad
O e ic hie . Ge chich ch ig i a ch die
S e ha iki che, die a Sai a de S a e
de R a ik ieg .

Stephanikirche: W h e d ih e T a age bi
he e a i che U g i , de da
Ki che chiff ach de Ref ai i ei e
Ha e ki che geba . Die S e ha iki che
h da i de e e e a i che
Ki che ba e e ei . He ek a
ge ege de eiche K e - d M ik-
g a i de Ki che.

Geiche a e ei iga ig i d die **Hausin-**
schriften an den Fachwerkfassaden, die die
The gie Ma i L he ide iege .
V de S e ha iki che f h - a hi i che
Ra ha i de Hei a e bei - die
"Ka e e a e" **Renaissanceanlage des**
Schäfers Hofes. Wa ieei Fi k i e ik
eb ei 500 Jah e di he eei Ve a a -
g e i Mi e a e fe (31.05.-02.06.)
d Wei fe (17.08.). Abe a ch e e i
i , ka a de H f be e e da Ta be -
bei i Ba e ga e a de .
Pi ge a ga E ak e hie he , de
de Sch fe H fi Si de VIA ROMEA,
De ch a d, d hi f Pi ge e k e .

Kontakt:

T i -I f ai Sad O e ieck
A Ma k 11 - 38835 O e ieck.
Te .: 03 94 21 / 79 3-0
E-Mai : i f @ ad - e ieck.de
. ad - e ieck.de

Hornburg

Mittelalterliche Hopfenstadt im Nördlichen Harzvorland

Die Hofe - d Fach e k ad H b g a
de I ei N diche Ha a dg de e
ich be ei a e d Jah e e ha b de
gleich a ige B g. H b g gi a ei e de
ch e Fach e k de N dde ch a d
i eige e H fe a ba - d Bie adi i .

Be h e e S h H b g i **Papst
Clemens II.**, geb e i Jah 1005. Z de
he a age de **Gebäuden** de S ad h e die
H b g, die Ma ie ki che (1616), da Neid-
ha e ha (1563), da S che ha (1560),
de H fe eiche (1672), die Sch e de ehe-
a ige j di che Ge ei de (1569), die ch -
e Pa i ie h e a Ma k ie da Wa -
e ad de be 400 Jah e a e Hage h e.

H b g ieg i **UNESCO-Global-Geopark
Harz . Braunschweiger Land . Ostfalen.** De
H he ega f de Kei e Fa ei geh
de he ich e Wa de ege i Ha a d.
De Pi ge eg **Via Romea Germanica** a ch
R eg ge a , ei e de ich ig e Pi -
ge ege E a , de d ch Niede ach e bi
ach R f h , e f d ch H b g.
A ch da **Grüne Band** , de ehe a ige
i e de che Ge eife , be e g d
H b g d ch ei eg a geba e Rad-
d Wa de ege. Radfah e k e a f
i ge a ech **Themenrouten** die e
fa i ie e de La d chaf **im Harzer Vorland**
a fa ge chi de e Rad ege e k de , die
a F e , H he ge , A ich ke d
hi i che O e & Geb de e a g f h e .

Ei e ch iche **Führung mit den Hornburger
Nachtwächtern**, ei e Rei e a f de S e
Pa C e e II. de da B e i Fak i-
i e de E a ge ia Hei ich de L e i
Heimatmuseum de S ad i da e a ei e
Rei e i die h b che Fach e k ad e .

Öffentliche Stadtführungen d ch H b g:
O e abe da bi Ok be bie e da
A f T i de S ad je ei jede l.
S abe d 11.00 Uh d jede 3. S ag
14.00 Uh ei e ffe iche S ad f h ga ;
Saisonöffnung a 6. A i 2019. T eff k:
a H b ge Ra ha (T i -I f a i).

Ausgewählte Veranstaltungstipps:

05.05.2019 Sai e ff g ffe iche F h g
Kaiserpfalz Werla (We a-S ag)
18.05.2019 B J i T ib e Ba d,
Sch a ge fa Sch ade
24.-26.05.2019 Sch e fe H b g
02.06.2019 A ei e & A ad f h a k
15.06.2019 Fe e he , Sch a ge fa Sch ade
23.06.2019 B ge f h ck de Ki che ge ei de
(a de Ma ie ki che)
12.-14.07.2019 FINISH-Fi e fe i a , S ad bad
H b g i Hi de i a f (14.07.)
29.09.2019 Ba e ak & A ad f h a k
03.10.2019 Pa -C e e -Wa de g

Kontakt:

Ge ei de Sch ade -We a
S ad a ke i g/A f T i
Pfa h f a e 5 - 38315 H b g
Te .: 0 53 34 / 94 91 0
.h b g-e ebe .de

Archäologie- und Landschaftspark Werla

**Weithin sichtbar:
Der Torturm von
Werla.**

W ka a ch a
ei e h he Sei fe
che d be de F
Oke hi eg bi
B cke che ? A f de
A ch gie- d La d-
chaf a k Kai e fa
We a.

Da Obe f che eief We a a d ch da
Sei fe e fek A g iffe be de F
hi eg ge ch . A f de f abge a de
Sei e a ke die A , be a de f he e
"B de a e4", i che We ab gd f d
Sch ade . Ge ch ich geh e Pa k
hi e . De Pa k e b i ei ffe e B ch
de Na kei a fe be Jah . Die We a ieh
jede Tage a a de a . A de ge ag : Die
We a i ie a g ei ig!
S a e d de e i Jah e 926. K ig Hei -
ich I. ha e ich e ich hi e de F Oke
ckge ge d cha e geba ge I i -
ge de, die U ga ach ei e be ga g
d ch da Oke a che .

De Ch i Wid ki d C e be iefe
die a e e cheide de E i de, da de
Hee f h e de U ga bei de S che gefa ge
ge e e de k e d K ig
Hei ich a f die B g We a geb ach de.
Da die U ga ih e "K f" bedi g ck
habe e , a e ie ei e Ne -
Jah e -Waffe i a d be ei . K ig Hei ich
e die e Jah e d ba e ei be i e e
Rei e hee a f: A "Be i e e" de k
"Ri e" - die Ri e e a de i Ka f ge ge
die be i e e A g eife de U ga .
Führungen i d be da A f T i
de Ge ei de Sch ade -We a b . de S ad
H b gb chba . Jede e e S ag i
M a ka a Mai bi Ok be a f de
We a i ag ei e **öffentliche Führung**
ge ie e ; a ch ie e d i M g ichkei
Ve k ig g.

Kontakt:

Ge ei de Sch ade -We a
S ad a ke i g / A f
T i de S ad H b g
Te .: 05334 / 9 49 10
.h b g-e ebe .de

**Schutzhütte
auf dem
Gelände.**

Samtgemeinde Baddeckenstedt

Eine Samtgemeinde mit Herz und Geschichte

Die D fe de Sa ge ei de Baddecke ed k e a fei e Jah h de e a e, ei ei e eh a 1.000-j h ige **bewegte Geschichte** ck b ick e .I de e ga ge e Jah eh e habe ich die O e a ak i e W h ge- ei de i g e I f a k e icke . Sie fi de i Mi e k de Me - egi "Ha e , B a ch eig, G i ge , W f b g" i ief ige Rei e & M g ich- kei e i k e e , ia e d i chaf- iche Be eich. De Cha ak e de Sa ge ei - de i d d ch f ge de **positive Faktoren** be i :

ca. 55 k d ich de La de ha ad Ha e a de A7/A39 ie de B de a e 6 e keh g ig ge ege a Bah h f Baddecke ed ehe de Ha ei e d iche Ve bi d ge a f de Bah ecke Ha e -Hi de hei - Bad Ha b g Ve f g g ei Nah e g g a geb i Ge ch f e de g iche Beda f i G d e de Sa ge ei de Ch i ki d a k d ei e e ei hi beka e E e a f Sch Oe be a . Wege ief ige Nahe h g g ickhei e i I e e a , de Lich e be ge d de Hai be g ca. 10.450 Ei h e i 17 O ei e i g e B ei ba d e g g

U e e Sa ge ei de ha ih e B ge i e d B ge ie Ih e G e ie bie e . Nebe de ak i e Ve ei ebe d de ief ige k e e Ak i i e gib e de e Ki de age e d G d ch e , ei e Ha - d Rea ch e ie ei e Vie ah S e d S ie e . Die i ak e U e de I e e a ie die g e W de ade f ich a gedeh e S a ie g ge , Wa de de Radfah e ei . De je ige , de die Sa ge ei de ke - e e e che, i da ch ich da beka e Sch de Fa i ie C a i Oe be a . Wege de da He e ha i B gd f e b ge beibe . Abe a ch da J ge ha i Hai be g i de H be g ei ei h e de A f g ie . I ge a bi de die Sa ge ei de Baddecke - ed i de Ge ei de Baddecke ed , B gd f, E be, Ha e ah, Hee e d Seh de he e ei e ge ch e e Ei hei , die de Me che ei e A e a i e d i che W h e d ief ige Ge a g - g ickhei e de F ei ei bie e .

Kontakt:
Sa ge ei de Baddecke ed
Hee e S a e 28
38271 Baddecke ed
Te .: 0 53 45 / 4 98-0
E-Mai : i f @baddecke ed .de
.baddecke ed .de

Ostfalia-Verlag

Verlagsprogramm

Stand: 2019*

mit * versehen erscheint 2019

Dr. Thomas Dahms, Dr. Martin Hentrich:

Rund um den Huy.

ISBN 978-3-926560-83-4

Halberstadt, Huysburg, Schachdorf Ströbeck, Burg Schlantstedt, Westenburg, Windpark Dardesheim und vieles mehr
ca. 400 Abbildungen, 160 S., 14,90 Euro

Dr. Thomas Dahms, Mario Heinicke:

Rund um den Fallstein.

ISBN 978-3-926560-63-6

Hornburg, Osterwieck, Schloss Hessen, Deersheim, Wasserburg Zilly, das Große Bruch und vieles mehr
ca. 300 Abbildungen, 130 S., 14,90 Euro

Dr. Thomas Dahms, Dagmar Mönnecke-Koroma:

Rund um den Oderwald & Harly.

ISBN 978-3-926560-71-7

Wolfenbüttel, Ohrum am ostfälischen Deitweg, Heiningen, Schladen-Werla, Vienenburg, Kloster Wöltingerode, Bioenergieort Beuchte und vieles mehr
ca. 400 Abbildungen, 160 S., 14,90 Euro

Dr. Thomas Dahms, Jennifer Wimmer:

Rund um den Salzgitter-Höhenzug.

ISBN 978-3-926560-68-1

Salzgitter-Lichtenberg, -Gebhardshagen, -Bad, Liebenburg, Goslar, Dorffest Othfresen, Schloss Ringelheim, Archedorf Steinlah, Schloss Oelber und vieles mehr
ca. 400 Abbildungen, 160 S., 14,90 Euro

Dr. Thomas Dahms, Sabine Herzog:

Rund um das Vorholz.

ISBN 978-3-926560-95-7

Hildesheim, Schlacht bei Dinklar, Nettlingen, Burgdorfer Bühne, Luttrumer Moor, Forum Heersum, Heinde, Walshausen, Schloss Derneburg, Domäne Marienburg und vieles mehr
ca. 400 Abbildungen, 160 S., 14,90 Euro

Dr. Thomas Dahms:
Mit Luther in die neue Zeit. Reisen ins Reformationsjahrhundert zu 25 Städten rund um den Harz
ISBN
978-3-926560-95-7,
160 S., 14,90 Euro

Rudolf Koch, Frank Schildener:
Die Asseburg. Die Geschichte der Burg und ihres Erbauers, Gunzelins von Wolfenbüttel, ISBN
978-3-926560-89-6,
117 S., 14,90 Euro

Prof. Giovanni Caselli, Dr. Thomas Dahms:
VIA ROMEA Stademittenwald. Pilgerführer mit Wegbeschreibung, ISBN
978-3-926560-78-0,
160 S., 14,90 Euro

Dr. Thomas Dahms, Gerhard Kraus:
Der Königsweg. Corvey-Werla. Wanderführer
ISBN
978-3-926560-86-5,
155 S., 14,90 Euro

Dr. Thomas Dahms:
Der Harzer Klosterwanderweg. Goslar-Quedlinburg. Wanderführer
ISBN
978-3-96226-006-4,
160 S., 14,90 Euro

Dagmar Gerhardt,
Heinz-Peter Gerber:
**Astenbecker
Geschichten,
Band 1**
ISBN
978-3-926560-93-3,
9,90 Euro

Dagmar Gerhardt,
Heinz-Peter Gerber:
**Astenbecker
Geschichten,
Band 2**
ISBN
978-3-926560-94-0,
9,90 Euro

Dagmar Gerhardt:
**7 Astenbecker- Gute
Nacht-Geschichten**
Herrlich illustrierte
Vorlesegeschichten
ISBN
978-3-926560-92-6,
9,90 Euro

Sylvia Köneke:
**Drako, das
Drachenkänguruh**
ISBN
978-3-926560-69-8,
176 S., 11,90 Euro

Heide Kloth:
Zwei dicke Freunde.
Wahre Geschichte:
Zwei Hunde unter
Bären. ISBN
978-3-926560-59-9,
63 S., 9,90 Euro



DANKE
Jürgen Schierer
17.06.1930-18.10.2017
dem Gründer des
Ostfalia-Verlags und
Freund des
Ostfälischen Platts

Wrede, Schierer,
Gold:
**Hochdeutsch-
Plattdeutsches
Wörterbuch.
Ostfälisch.**
ISBN
978-3-926560-32-2,
506 S., 12,00 Euro

Bruno Herrmann:
**Die Merkers.
Arbeitergechichte
inn in der Ilse der
Hütte (Peine) ca.
1880 bis 1921**
ISBN
978-3-926560-55-1,
280 S., 15,90 Euro

Alle aufgeführten Werke
und viele Werke mehr
finden Sie unter
www.ostfalia-verlag.de

sowie im engagierten
Buchhandel (VLB-gelistet).

Schröder, Langen-
heim, Schierer:
**Plattdeutsches
Wörterbuch für
Helmstedt und
Umgebung - 2**
ISBN
978-3-926560-31-5,
11,25 Euro

Otto Rohkamm:
**Nordharzer
Wörterbuch.
Plattdeutsch.**
ISBN
978-3-926560-47-
6(1), 12,00 Euro

Dr. Louis Wille:
**Harzer
Mundarttruhe.**
ISBN
978-3-926560-33-9,
7,00 Euro

Dr. Thomas Dahms:
***Stolpergeschichten**
in die Geschichte an
Oker, Ilse und Radau.

ISBN
978-3-96226-005-7,
9,90 Euro

Sebastian Skalitz:
**Neue Sagen
aus dem Huy.**

ISBN
978-3-926560-99-5,
9,90 Euro

Deutsche Geschichte im Comic ...

Dr. Thomas Dahms erzählt mit den Zeichnern Jelde Fleßner, Riccardo Rosi, Karsten Mentzendorff, Alexander Pavlenko und Tobias Wagner in den Geschichtscomics - unterhaltsam, lehrreich und quellennah
- für jeweils 14,90 Euro

- jeweils 40 Seiten, mit Karten und Stadtplänen,
Deutschland, Österreich, Italien & Europa

- im Buchhandel und auf: www.ostfalia-verlag.de

"Freiheit der Friesen": Kampf der Friesen gegen die Wikinger im 9. Jh. und die Entstehung der Norder Theelacht 884, Dahms/Fleßner, ISBN 978-3-96226-002-6

"Das Wunder von Werla": im Kampf unter König Heinrich I. (10. Jh.) gegen die Ungarn entstehen die "Ritter", Dahms/Wagner, ISBN 978-3-926560-65-0

"Die Welt zu Gast in Quedlinburg": Otto I. (10. Jh.) und seine Königslandschaft am Harz, Dahms/Wagner, ISBN 978-3-926560-70-4

"Himmelssäulen in Hildesheim": unter Bischof Bernward von Hildesheim (+1022) entstand romanisches Welterbe, Dahms/Wagner, ISBN 978-3-92656079-7

"Kaiserglanz für Goslar": erzählt, wie unter Heinrich III. (+1056) Goslar um ein Haar zur Hauptstadt geworden wäre, Dahms/Mentzendorff, ISBN: 978-3-926560-97-1

"Hickhack um die Harzburg": über Heinrich IV. (+1106) zwischen Sachsenkrieg und dem Gang nach Canossa, Dahms/Mentzendorff, ISBN 978-3-96226-000-2

"Papst Clemens II. und sein geliebtes Bamberg": über den deutschen Papst Clemens II. (+1047) und Bischof von Bamberg, Dahms/Rossi, ISBN 978-3-96226-003-3

**Lothar III. und Königslutter: Lohars Aufstieg vom Grafen zum Herzog, König und Kaiser (+1137)
erscheint: 2. Halbjahr 2019**

**Heinrich der Löwe und Braunschweig: Der Herzog der Sachsen baut königsgleich eine Herrschaft auf und wird 1180 gestürzt
erscheint: 2. Halbjahr 2019**

Alle aufgeführten Werke
unter
www.ostfalia-verlag.de

sowie im engagierten
Buchhandel (VLB-gelistet).

Lothar III.
- erscheint
Herbst
2019

Heinrich
der Löwe -
erscheint
Herbst
2019

Bildquellen:

Ti e ei e: Dah (2), Tada hi Ok chi
 Pe Maga i e, 2010, S if g
 Ba ha De a (1), SMAG (1); S.
 2-3, 8, 10, 29-30, 44-45, 50-51
 Dah ;S. 4-5 . 22/23 . 40/41
 . e ee a . g (Ka e);
 S. 6 . Tada hi Ok chi Pe
 Maga i e, 2010, S if g Ba ha
 De a S. 12 S ad B cke e ,
 S. 13 S ad G a (Lei e),
 S. 14 Ge ei de La i ge,
 S. 16 Geh e de, Ba ba a S a chek,
 S. 16 Bad Sa de f h, S. 20 Ti
 E e iege -M e ,
 S. 26 Ge ei de H , S. 27 S ad
 O e ieck, S. 28 S ad H b g;
 F iedhe S ck,
 S. 31 Oe be E e UG,
 S. 35 Gab ie B a ah (1), Ti A
 (1); S. 35 Seba ia Ska i ,
 S. 36 D . Ma i He ich;
 S. 38 Ge ei de We deb g, S. 39
 Ge ei de Veche de; S. 40 i a
 (Offe eG e), S. 41 i a
 (K h f Meh), S. 42
 Da de hei , S. S. 47 Ma k Becke
 (B cke e), S eig ede /G a che
 Zei g), S. 49 T i -I f a i
 Sa gi e ,A. K ge i , S. 48
 Ge ei de Liebe b g (1), P f. Ge d
 Wi e (2), Fa i ie D e (1)

Impressum:

O fa e -Ne e k
 Pfa h f a e 6
 38315 H b g
 Te .: 05334 / 925 902
 (M -F 10-12 Uh)

. fa e - a .de
 i f @ fa e - a .de

**"Zu Tisch bei Luthers in
 Wittenberg": über Martin Luther
 (+1546), die Reformation, das Reich und
 Wittenberg, Dahms/Wagner,
 ISBN 978-3-926560-84-1**

**"At Table with the Luthers in
 Wittenberg": in English
 ISBN 978-3-926560-90-2**

**"Donner über Donauwörth" über
 den Streit zwischen Evangelischen und
 Katholischen als Lunte zum Dreißig-
 jährigen Krieg, Dahms/Wagner,
 ISBN: 978-3-926560-87-2**

**"Der Dreißigjährige Krieg". Das
 Magdeburgisieren Deutschlands 1618-
 1648, Vorgeschichte und Geschichte des
 Krieges, Dahms/Pavlenko
 ISBN: 978-3-96226-007-1**

*alle vier Werke Ostfalia-Verlag,
 je 14,90 Euro, mit Karten, 40 Seiten*

Dr. Martin Hentrich

g 1949. Beide e h e eh a ich
di e i a ei e e ga ge e Zei , die a
O e a ie e, die ich eb ka e, d ch
a de a a de Ge chich b che . Da
ka die Be ch fig g i e ge e e
Lie a da , i de ich L cke i de
P b i i k de Hei a ge chich e
Ha be ad , e ie de Be edik i e -K e
H b g ch ie e k e. Ei e Sch if e ei he
EDITION HUY a geb e , die i ei e e
B de i O fa ia-Ve ag e e e i .
Be de i e e ie e ich
Zei e ge be ich e ie die Me i e ei e
Ha be de 1800, die e a ig ged ck
ge eg e de k e . Mei e Mi a bei i
F de e ei de K e H b g, de
Ge chich e ei f Ha be ad de a ch de
K e ei R de h fgib I i a i , eig
abe a ch M g ichkei e d G e e
e e e I e e e a f. E ach g ck ich,
e a We ke f he e Hei a dich e
de Ve ge e be ah e ka de e e
Te e a de Regi a de Ve ge e hei
hebe da f. Abe e i a ig, e a
e fah e , ie ie e iede b i g ich
e ich e de de iede a de che
Lie a a i ch ea e ha e
e de ka . De We de Hei a a de
Ge chich e e decke , Le e die e
Se b e ke i b i ge , ach de
S a , i e iede a f Ne e.

Wa b i g ei e Ph ike , Jah ga g 1952,
da , ich i de Ge chich e ei e Hei a
be ch fige ?

Z e a e e Fa i ie d k e e, ei B ief
a de a e i che Zei , ei e B ief a -

Martin Hentrich

Weitere Werke im Programm des Ostfalia-Verlags:

Dr. theol. Dr. phil.
Konrad Minkner:
Frauenbekenntnisse
Glaubensübertritte
adliger u. hochadliger
Frauen 1520-1830.
ISBN
978-3-926560-85-8,
506 S., 17,90 Euro

Dieter Leusche und
Martin Hentrich:
Halberstadt im
30-jährigen Kriege
von Hermann
Böttcher
ISBN
978-3-926560-96-4,
344 S., 15,00 Euro

Johann H. L. Holtze:
Rückerinnerungen
aus meinem
früheren Leben.
Halberstadt der
Jahre 1785–1816.
ISBN
978-3-926560-91-9,
192 S., 11,90 Euro

Martin Hentrich (Hg):
Die Sage von der
Daneilshöhle im
Huy.
Räubersagesage bei
Halberstadt.
ISBN
978-3-926560-82-7,
7,90 Euro

Martin Hentrich (Hg):
Röderhof und
Huysburg. 16 Episo-
den aus der Geschich-
te des Klosters
Huysburg mit dem
Vorwerk Röderhof.
ISBN
978-3-926560-67-4,
8,90 Euro

Der Ritterschatz des Georg von Kesch

V a ge Zei a di de N he de O e Bade -
ebe die Oh e b g. S a egi ch g ig a ie ,
ie e ich d a ich de Ha de be
de H , de a ch die iege de D fe
k ie e .

Die ach e ich ba d de Ra b i e Ge g
Ke ch e, i de e die B ge be e. E
e e de e ie a A ga g k, die O e
Bade ebe , H -Nei ed , Wi he ha d
Da de hei e i ie e . Ei ige Be ich e
f ge Ge g Ke ch bei ei e Ra b ge
ga bi ach V ge d f, Dede ebe , A de beck,
Di ge ed , Zi d A he ed ged ge
ei . Ob h i die e Gege d a e a e
Ba e ebe , g de Ra b i e d ch ei e
a gedeh e S eif ge ei i e e Ve ge
a e .

Nach ei ige Zei h e a ch de Bi ch f
Ha be ad de U a e de Ra b i e d
e a de ei Hee , Ge g Ke ch de
Oh e b g e eibe d iede F iede i
La de he e e . Da bi ch f iche Hee k e
de Ra b i e a ch ich gefa ge eh e dei
Tei de S da e e f ach e e ih ach Ha be ad
i di che Gef gi .
Die e iche K iege d ch ch e die ge a e
Oh e b g, de Scha de Ra b i e
fi de , d cha e S che a e geb ich. A cha
die Ba e a de iege de O e he bei ei e ,
ih ech ige Eige ck f de d
ich i ih e die Zah de S che de ei
Vie fache e h h e, b ieb da Ve ge de
Ra b i e a ffi dba .

A de Bi ch f da h e, ie e Ge g
Ke ch eh fach bef age , e hie jed ch kei e
A . W e d befah de Bi ch f, die Oh e b g
bei Bade ebe iede ei e d kei e Sei
a f de a de e a e . D ch b h ei e
Befeh e g d ich bef g de , b ieb de
Scha de Ri e e ch e .

Da a fhi d e e de Bi ch fa , de Ra b i e
e e e h e . E beka jed ch edig ich die
B chaf , da Ge g Ke ch ie a eh
a e de, da die e i i che i
Gef gi e be ei. Wie e be k de i ,
a b de Ra b i e a ch ich i Gef gi
Ha be ad d de a e ha b de S ad a e
eh e haf be a e . Da Gehei i be de
Ve b eib ei e ie ige Ve ge ah e i i
G ab .

Die Be h e de D fe a H a e a
g ck ich be de T d de Ra b i e , da ie
iede i F iede ih e A bei a f de Fe de ach-
gehe k e , g eich a e ie jed ch e ge ,

da de Scha de Ri e ich gef de de
d ie a f die R ckgabe ih e Eige
e ich e e . Da he gabe ich die Ba e
a e ei g iche S ek a i e be de Ve b eib
de Scha e hi . S a ba d da Ge ch i
U a f, da Ge g Ke ch ei aa Tage
ei e Gefa ge ah ei H -Wa d ge ehe
de. Die k e f ei ich ie a d i
Be i hei age , da ich jede , de f ch e e,
da ich de Ra b i e he de, ch e ig
e ecke e, ich be fa e e de .
E b ieb da he gek , ba be age Tage
a ch ich Ge g Ke ch de edig ich ei
ha e Rei e de d ch de Wa d i . De ch
h ich bi he e da Ge ch , da de Ra b i e -
die A acke de Bi ch f a ah e d - ei e
Sch ei H -Wa d e eck habe . De
Sage ach e Tei e de Scha e i de N he
bede e de Ba e ke , a ka e ge gi che
F a i e dei a e Q e e e b ge ei .

W h e d die da a ige Be h e de H -D fe
ich ba d iede ih e a e ge de A bei
a de d ih e f die S che ach Sch e
kei e Zei eh b ieb, ka ei he ige Wa de e
i H de f e e Me che effe , die a fg d
ih e A g d ih e eige a ige Ve ha e
h Scha che i d. Be ich e f ge e
e ai de N he de H b g, a J ge b e
de bei de Da ei h h e be ei kei e e Sch e
gef de de ei . T a e S ek a i e
eh jed ch fe , da de ei a g e Tei
Ve ge de Ra b i e Ge g Ke ch bi
he e ich gef de de d ch i e ei e
E deck g ha .

Ei e e e Sage

Sebastian Skalitz

a ei e B ch

"Ne e Sage a de H "

(O fa ia-Ve ag)

i f ge de ei e e

Ge chich e :

Die Fe ga f de D ibe g

Ei hi geb g e M ch

De Gei de e fa e e Wa e

Te fe ch a ...

... i A de beck

... i Bade ebe

... bei de C eiche

... i Di ge ed

... i Ei e ed

De A che i e i ke S H i

Die B e he e

Ei e Lege de f d ch de H

De S becke F e de a

Die Re e de B g Scha ed

Die a e Li de Sch a ebeck

Theaterkultur in Wendeburg

teatr dach - Anspruchsvolle Kleinkunst in Meerdorf

A f de ehe a ige He b de ei e a e Fach e kha e ha de Regi e A b ech Sch e i
F e de d Geichge i e 1990 da "ea dach"
ei ge ich e, ei e Kei k b h e i 60 P e, a f de e
B e e ich e ie e E e b e d S i e
a f e e de a ch ei e ha eige e Thea e g e.

I i che i d ie Eige d ki e de Be ei f die
k e e Aki e die e Ha e. Die beide e e,
H ch ei a G iechi ch d Wi g bei de (Niede -)
Sach e, ehe ei eh e b . f f Jah e a
Da e b e e a f de P ga . Seb i ei e
A hi hea e i G ieche a d ha die G e i g e
E f g ga ie . U e` S e e hi e! I Jah e 2016 ha Thea e di ek Sch e .a. f ei
ia e E gage e d die aki e K a bei i de Regi da B de e die ke e iehe
bek e . Hi e de M e -S ad eh ei e gagie e V a d ei e Ve ei i de ei ca. 220
Mi giede . U d da i a hei e i ei e D f i 1100 Ei h e . Seie Sie dabei!

Da ak e e P ga 2019 d ei e e I f a i e fi de Sie e : www.teatr-dach.de

Theaterkreis Bortfeld e.V.

He gehe d a ei e Laie ie g e e de Lei g de da a ige Pa Wi ia G affa
de i M 1986 de Ve ei B fe de Thea e kei e.V. geg de . Mi e ei e fa e ca. 140
Mi giede d ie a f de e chide e B h e de
Regi e B a ch eig d Pei e. E gib ebe
Scha ie d Ta ei e S a e K e i eige e
Sch eide ei, ei e S a e T - d Lich ech ik,
B h e ba , Re i ie, Sch i ke d ie e eh .
A e de i d i de Pa de chg e die Pa de che
M da i e i ge f eg . Ei e bede e de Pa i
a ch die g e J ge dg e de Ve ei ei .

Z de High igh geh e die g e P d ki e i de
B a ch eige S ad ha e d a e a f de B h e de
S ad hea e Pei e, de Pei e Fe e . K he, de de Pei de F eihei", da M ica B fe d",
B d R e", De G de e Sch h ie E a M a , de i die E de d ch ei e
Scheib i d ei ige de g e E f ge, d de ei e e A ff h ge ka e bi 3000
Be che . Da j h ich a fi de de S e hea e a e e Fe ie ag a f de Ki chbe g i
B fe d i ch T adi i . Abe a ch kei e e Ve a a ge ie da ch adi i e e R ei
d K e da i Ve ei hei , de S ie h a fgef h i d, i d Be de hei e de Ve ei .

N he e e : www.theaterkreis-bortfeld.de

12. Mai, 11-17 Uhr, a f a e
Wie e g d ei Bi f 170
e chide e Geh e, D. Weid e,
B chbe g (hi e de K a age),
31234 Ede i e / OT **Abbensen**,
Te.: 0 51 77 / 80 56

11. Mai, 11-15 Uhr d **30. November**
("E ge a k"), FIPS, G e Ba e e 2019,
W h hei Ha a P e a
Hage . 8 + We de . 37, 31224 **Peine**
Te.: 0 51 71 / 50 89 27

26. Mai, 11-18 Uhr
D ei ei h f i 5000 Ga e di ek a
Wa da g e Lebe a , de ich Me che ,
Pfa e d Tie e ei e . A e Da a
I kei e D fe 5, 38159 Veche de / OT
Bodenstedt, Te.: 01 62 / 92 398 67

Offene Gärten

a de G de La da e
F a Ei ha , La dk ei Pei e

Jede Ga e i a de ; kei e geich de a de e ,
de jede Ga e i A d ck de Pe ichkei de
Ge a e , ih e V iebe d ih e Ke a i i .
A ch die kei eg e Oa e bie e Ra f ga
i di id e e Ge a g g ichkei e , die die
H bb g ei e d-g e i Ge chick d
Fa a ie e i e .
Die ffe e Pf e Pei ei ei e i a ga i ie e
Ve a a g eihe. De Be ch de G e ef g a f
eige e Gefah !
Ich che Ih e ei e a ege de T d ch die
hie ige G e , ich che Ga gebe i e d
Ga gebe ie G e ie e g e Begeg ge d
ie Fe de a ich de ffe e Pf ei La dk ei
Pei e.

27./28. April & 17./18. August je ei 11-18 Uhr ie
09./10. November 11-19 Uhr
G e Ga e i Bach a f d ich e icke de
Sk e ga e . I g id & W fga g Rad ke
B gd fe . 41, 31311 **Uetze**, Te.: 01 76 / 83 502 469

26. Mai, 22. September, je ei 14-18 Uhr
H ff h a k , Ga e i a ich-e gi che Si ,
R e , Wa e ie e , Si ecke .
Nic e & Pe e Ke e , I Ga ge fe d 12, 31185
Hoheneggelsen, Te.: 0 51 29 / 3 74

17. Mai, 16-19 Uhr , I ek e e Ge ei chaf ga e
Mada e eg 2, 31224 **Peine**. Te.: 0 51 71 / 54 033 99

26. Mai, 23. Juni, 21. Juli, je ei 12-17 Uhr
De Ha ga e (2000) d die a k h iche
Ga e a age (5500) de i je ei ei e
Teich, Sa de aba e , R e (Sch e k
S a ch e) da de e Geh e .
Sabi e & Rai e La ge, De fe S . 3, 38159
Veche de / OT **Wedtlenstedt**, Te.: 0 53 02 / 17 13

07. Juli, 11-17 Uhr
Z ei be achba e G e i a e D f i
F ie ge ch ha d Kei ie ha g. Ei g e
Ge ega e , a e dj ge A fe b e , ei I i bee ,
ie e Tag i ie da de e Sa de . Ma f ed J d
G a a i ke 3, 38268 Le gede / OT **Woltwische**
Te.: 0 53 44 / 57 69

25. August, 14-18 Uhr
Ne ba ga e 2015 i R e a i d
e iche Pfa e ie Ba a e , Y cca, Ca a ,
Rei a ie ba . Sa da Teiche -Mi de a
Sch ede ed e Weg 29, 31241 **Ilse**
Te.: 0 51 72 / 60 86 525

Telefonische Vereinbarung

Ei Ga e (ca. 1400) de a de e A ", ei Teich
i ei e G a a ich f Fi che. Se e e Sa de ,
Ce a i , H a. F geh e be i e da Ga e bi d.
R e a ie & W fga g O e, Heide eg 4, 38159
Veche de / OT **Groß Gleidingen**, Te.: 0 53 00 / 60 40

21./22. April, 09./10. Juni & 10./11. August

je ei 11-18 Uh , La dha ga e i S e -
b i e e d e ch ge e Pfade
KUNSTHOF MEHRUM
F h i g e a c h e (21./22. A i)
Ga e k e e a b 18.00 Uh (09.06. & 08.10.)
"Ha .47"/Ecke "A e G eg",
31249 H h e h a e / OT Mehrum
.k h f- eh .de

23. Juni, 13-18 Uh , A ik-H f i 150j h i g e
B b che, ch i e d e e i e e T e d H e c k e
Ch i a W i e
F b e .3 +4a, 31241 I l s e d e
Te .: 0 51 72 / 74 70

06./07. April, 15./16. Juni, 14./15.

September, 09./10. November

je ei 11-18 Uh (i N e b e b i 19 Uh),
R e h f i L a d h a i i T f e i d
g e G a e (4500), i S e k g a e ,
H c h- d S a d e b e e , L a e d e - d
G e g a e , K e e f a e .
A e i N e b e g i b e j e i 17
U h e i G a e f h g
I g a d & K a -H e i H a e a
W i k b i d .6, 31246 I e d e / OT M ü n s t e d t
Te .: 0 51 72 / 81 00

05. Mai, 2. Juni, 15./16. Juni, 29./30. Juni, 13./14. Juli, 27./28. Juli, j e i 10-17 Uh
P f a e a k , J g g a e 2016 i i e e F h -
b h e , e c h i e d e B i e e a d e , g b i g e
M a g i e , G e h e d i e e H e i e .
A e H e i e k e , H e d e .17, 31241 I e d e / OT B ü l t e n
Te .: 01 51 / 52 500 919

02. Juni, 12-18 Uh , S k e g a e d e K h a e
"A e e g 9" i a i c h e V e g e a i , a W a d a d
K a j a W a e c h a
A e e g 9, 31241 I l s e d e , Te .: 0 51 72 / 86 09

09. Juni, 10-16 Uh , T i e - d k g a e I G S P e i e /
V h , a d i e e T a g S e f e i S c h a c h e e
S c h a f e . P e i k a .16, 31228 P e i e / OT V ö h r u m
Z f a h b e "H e e f e d a e"

09. Juni, 15-18 Uh , N a g a e e i N i e d i g e e g i e -
H h a , i k e i e T e i c h , S f g a b e ,
W i d c h e - d T h h e c k e , T c k e a e ,
e e e W i d a d e f a
R e a i e & W f g a g G e b a , W a e k a 24, 31234
E d e m i s s e n , Te .: 0 51 76 / 90 03 8

16. Juni, 12-18 Uh
V i g e g e a e e A g a e d e i e h e g e b i e b e e
L e b e b a k g e , d a i c h 2018 b e a d e Z e
a g e b i e h a e .
B i g i & W e e E d e , S a h .2a, 31241 I e d e -
Ö l s b u r g , Te .: 0 51 72 / 75 71

16. Juni, 11-17 Uh
"P f a e e c k d K h a W e e" i
"M i f k i g a e" / P f a e e k a f
D f a e 1, 38176 W e d e b g OT W e n s e
Te .: 0 53 03 / 27 67

16. Juni, 11-18 Uh , S e g a e i i e e S a d e ,
S e b e , R a b e e , K b e f a e ,
B a g k e , M a b e e , g e b e M a g i e d i e e c h .
B b e K h , W a d e g 40, 31241 I e d e / B ü l t e n

22. Juni, 14-18 Uh , **23. Juni**, 12-18 Uh
R e h f i g e f a e e H f f c h e , G a e d T f e i ,
H c h- d T e a e b e e , L a e d e a d e
e i g e a h e S i g e
J g & S i k e V e , K a i e a e 1, 31246 I e d e / OT
M ü n s t e d t , Te .: 0 51 72 / 60 84 37

07. Juli, 11-17 Uh
Z e i b e a c h b a e G e i D c h g a g , F a c h e k h a
d S c h e e , G a e i V i e e , k e i e G e c h h a .
H i e i : P a k e b i e i d e a g e e d e S a e !
E i a & R a d P , L a e W i k e 5, 38268 L e g e d e
/ OT W o l t w i e s c h e , Te .: 0 53 44 / 55 91

07. Juli, 13-18 Uh
V a e e a a f 3000 i M a b a ,
G i k g , T e e - d L e d e h e b a d e i
T e i c h e , k e i e H e i d e g a e , O b d G e e ,
i e b e S a d e b e e .
A e d e & H e i i c h H i g
B a c h e i g e S .37, 38176 W e n d e b u r g
Te .: 0 53 03 / 20 38

04. August, 13-18 Uh , W e i d e k i c h e W e d e b g ,
a f d e G e d e d e e a g e i c h- h e i c h e K i c h e .
14:00 Uh G e d i e , a c h . K a f f e e d K c h e .
S c h a e , 38176 W e n d e b u r g , Te .: 01 70 / 52 00 722

Kontakt:

. f f e e f e- e i e . d e
f f e e f e- e i e @ g . d e
Te .: 0 53 02 / 39 62

Zeitreise durch den Kleiderschrank

mit Dr. Monica Tost

Kontakt:

Pfaffstraße 6

38315 Hildesheim

Telefon: 05334/925902 (Mo-Fr 10-12 Uhr)

Email: info@pfaff-stra.de

Kleidereiengeschichte, die
Monica Tost in ihrer
Arbeit zeigt, ist die Geschichte
der Kleidung, die wir heute
tragen. Sie zeigt die Entwicklung
von der einfachen Leinwand
bis zum modernen Stoff.
Die Geschichte der Kleidung
ist die Geschichte der
Kultur.

Begeben Sie sich auf eine
Reise durch die Geschichte
der Kleidung, die Sie
heute tragen. Sie werden
entdecken, wie die
Kleidung die Kultur
verändert hat.

Elke Strauchenbruch

Die A i E ke S a che b ch de 1956
i Ma fe de La dgeb e d ch i
Ha a d a f.
Nach de Abi a S e ha e A che ebe
die e ie 1974 bi 1979 i Lei ig
Ge chich i e chafe d e ia i ie e
ich ch f h a fa ag ge chich iche
The e de 16. Jah h de .
Sei 1979 eb ie i de L he ad Wi e be g.
Hie a ie f Jah e a ga L he ha a
i e chaf iche Mi a bei e i ig.
A K a a ie hie f die A e Bib i hek
de Ha e i ih e O igi ad cke a de
L he ei dig d ha ie e
A e ge ie Die Bibe i d V k b ch
d M de L he ei be e .
Sei 1990 a bei e ie a e b dige A i ,
Hi ike i d G ef h e i . Sie a die
Fachbe a e i f da Ref a i -
j bi 2017 Yadega A i i Wi e be g
ge chaffe e Pa a a "L he 1517".
Ih e B che e chei e e a de e ei 2010
i de E a ge i che Ve ag a a Lei ig.

Vortrags- und Lesungsangebote

Machtvolle Frauen am Harz A de
Lebe de bi i e Ga de hei ,
Ge de d Q ed i b g
(Rege i e , Gei iche, G dhe i e ,
Ga gebe i e , Ma k he i e ,
Be g e k be eibe i e , Leh e i e , K -
d Ba -A f aggebe i e)

Schlaraffenland oder Land des Hungers?
Die La d i chaf , da F e e d de
Ga e ba i O fa e i Mi e a e

**Schwarze Küchen - Essen und Trinken im
Mittelalter**
be die V a ha g , K e ie g d
Ve a bei g Lebe i e i B ge ,
B ge h e d Ba e h e

Kindheit im Mittelalter a f B ge , i
S de d D fe

Martin Luthers Kinder

Weihnachten im Mittelalter

Ostern und Frühling im Mittelalter

Du willst Prinzessin werden? A de
H febe de F a e d i h e T che

Erotik, Ehe, und Ehelosigkeit im Mittelalte

Der mittelalterliche Kleiderschrank
d die Ve de ge i de M de

Kontakt:

Pfa h f a e 6 - 38315 H b g
Te .: 0 53 34 / 92 59 02 (M -F 10-12 Uh)
Mai : i f @ fa e - a .de

Stand-up History

Geschichte mit Dr. Dahms

Ge chich e a f e ha a e Wei e:
D .Th a Dah be ich e a ffe e de A
d f ei ede d be die He k f e e
La d chaf d K .
E geh dabei ich eh Wi e ,
de ie eh Ve ehe .
Ge ei a chiffe i de Zh e die
Fe e Ta a Ge chich e ich ,
Na e ,Zah e ,Da e ie Wa hab ich
da i ? de eich die H fe Wei
d ch? d Da ich ch i e a
i e ! .
D .Dah h die Zh e d ab, ie
ehe , d f h ie i a e de Zei e d
geah e Z a e h ge:

ie die F ie e ih e F eihei i Ka fgege
die Wiki ge be ah e
ie die Ri e e K ig Hei ich I. i
Ka fgege die U ga a fka e
ie da Kai e e O de G e
ach De ch a d ka
a de Ha ei Ke a d de che
Ge chich e i
ie ei K ig i Mi e a e egie e
ie Hei ich de L e de Sch i
Leh he La de he age
ie die Ref a i (ei 1517) d de
D ei igj h ige K ieg (1618-1648) e iefe
ie U e eh e Ca Be cheid de A
Rak I d iege chich e ch iebe
Ph e "Sa gi e"

Da be hi a e h de K a d chaf -
f che d Pi ge Dah ei e E fah-
ge a f de VIA ROMEA GERMANICA
ie a f de Ha e K e a de eg.
De Hi ike beg ei e ei be eh Jah e
G e i B d a f de Fah ad, F
d a f de Seg a .

Ei e Le g i C ic? Da f ki ie eh
g .S i 200 Ki de i Sch B hei
(Bad Ha b g) be Hei ich IV. d de
Ge chich e de Ha b g (iehe F be ,
G a che Zei g).
I de B chha d g, i Ve ei hei da
a de e a ge h e O e ie i
Hei a e Rh de bei de Ak i
"Nach i M e ".

Ausgewählte Termine:

05. April 2019, 19.30 Uh H b g,
Hei a e , "F eihei de F ie e "
24. April 2019, 19.00 Uh , G E be,
D fge ei chaf ha , Da . 3; "De
D ei igj h ige K ieg"
14. Juni.2019, 19.00 Uh , B g Ha ei ,
"De D ei igj h ige K ieg"
20. Juni 2019, "825 Jah e Da de hei "
Da de hei
21. August 2019, 15.30 Uh , We ige de
B ge a k, "Lebe O I." (de G e)
14. September 2019, 15.30 Uh , Le gde
(G a), Schaf a , "Da W de We a"
18. Oktober 2019, 20.00 Uh , Rh de ,
"Nach i M e ", Hei a e Rh de

Kontakt:

Pfa h f a e 6 - 38315 H b g
Te .: 0 53 34 / 92 59 02 (M -F 10-12 Uh)
Mai : i f @ fa e - a .de

Liebenburg erleben

Liebenburg - Döhren - Othfresen

10 Jahre Kulturverein Lewer Däle Liebenburg e. V.

Der Kulturverein Liebenburg-Döhren feiert 2019
das 10. Jubiläum: Mit der Gebirgs-
durch Liebe bringe Länd

Sei Mensch geworden da Eie
in Sage Hengst da ich
die Gebirgs-Liebe bringe, abgeben. Eie
eie Afchgang die Eie -
f der gide Na-Zei i Zge de Af-
g. Die Gebirgs-eie Ha -
eb eief eie Geie de Meche
ide Regi. I Liebe bringe i e f f
Gebirgs, de Schie gide 1960er
Jahre eie da aiche Sk -
a de f h e, de bi he e a da e .

Die Veranstaltungen finden im Jubiläumsjahr vom 17. Mai bis zum 2.

Juni statt - e a de e i eie
"Liebe bringe Pe Sa ", de Afak-
ke i Ka : "Gebirgs-ik (H -
e ikc) dA e aie R ck/Ja ",
i Tche e e e d Gebirgs a e g
ie i eie Fi jek f Jge d-
iche. Da Kide jek e dei e Le g
Gebirgsgechiche . V ag d
P di di k i "Gebirgs d a
da ?" - Fa i eie ag i R ck a Schach -
Ge die d K i Ge d Wi e .

Kontakt:

Tele.: 0 53 46 / 9 01 97 80
(Mi 16-18 Uhr), . e e -dae e.de

Schloss
Liebenburg
a de "Sa e
de Fiede "
i de
Sk e
P f.
G. Wi e

Kirche Mariä Verkündigung.

Dorffest Othfresen: 06.-08. September 2019

e de M
"125 Jahre Fei i ige Fe e eh Oh f e e "

Schroederstollen (Foto oben) und Heimatmuseum Döhren

Die Schiede e bie e je a Be -
che beg e k eg e F h ge a , die g
k bi ie e de k e i eie Be ch
de Heia e (i Back age).
. ch ede e .de

Hüttenwerks-Besichtigung

Blick hinter die Kulissen: Die Stahlerzeugung im Hüttenwerk Salzgitter

Ei iga ig i De ch a di die Cha ce, ei e
de de e H e e ke E a
be ich ige d da i de S ah k che bei de
A bei be die Sch e ehe .
Ve chiede e P d ki be eiche de
S ah he e g d - e a bei g i d
be a e . Sei e da g he de R hei e i
H ch fe de die He e g Fei b eche
i Wa e k, die Ei b icke i die e
Fe ig g e fah e i d eh beei d cke d
d b eibe i Ei e g.

Ei e Be ich ig g i ach he ige
A e d g bei de T i -I f a i
g ich!
Tei eh e -Mi de a e 16 Jah e a
T da e 3 bi 3,5 S de
ich ba ie ef ei
Tei ah ebe ag 12 E Pe

Weitere I f a i e be feie P e d
ie e a de e **Besichtigungsmöglichkeiten**
fi de Sie a f . i - a gi e .de

Termine 2019:

30. April	8:00 Uh
23. Mai	8:00 Uh
05. Juni	8:00 Uh
26. Juni	8:00 Uh
05. Juli	8:00 Uh
11. Juli	12:30 Uh
17. Juli	8:00 Uh
25. Juli	8:00 Uh
31. Juli	8:00 Uh
05. August	8:00 Uh
22. August	8:00 Uh
06. September	8:00 Uh
24. September	12:30 Uh

09. Oktober	8:00 Uh
17. Oktober	8:00 Uh
04. November	8:00 Uh
22. November	8:00 Uh
05. Dezember	12:30 Uh
18. Dezember	8:00 Uh

Kontakt:

T i -I f a i Sa gi e
Wi d he beg a e 20
38259 Sa gi e -Bad
Te . 05341 9009940
E ai : i f @ i - a gi e .de
. i - a gi e .de

de Bie be gebe .Nach ei e k e Pa e
 de de Be ieb iede a fge e .
 Die Nachk ieg jah e a e f Wa e ed -
 Sa gi e e ch ie ig e Jah e, de e
 da beka e e Eig i de e ich e f g-
 eiche Ka fgege die De age de H e
 1950/1951 a . Die S ad de e 1951 ih e
 Na e i Sa gi e dda U e eh e a
 de Wi d h e beg a e ei e Na e i
Salzgitter Maschinengesellschaft (SMG).
 A f de Ma chi e de SMG g e de Na e
 Sa gi e ; a e i Be gba a a
 e f g eich. Die SMG g i da bei, da
 de Na e Sa gi e e ei ei a e ka e
 d h beka e Na e f i d ie e
 G ek a e a d b ieb. 1977 e f g e die
 F i de Sa gi e Ma chi e ge e chaf
 i de Sa gi e S ah ba AG (SASTA)
Salzgitter Maschinen und Anlagen AG
 (SMAG).
 Die SMAG cha a fei eiche Ma chi e -
 ba ga ck: Sie a i die A e e -
 ge fe ig gi A i i ei ge iege ,
 fe ig e Fah e ke d Ge chaf e f de
 ch a e d ei e Be gba , ba e Z cke -
 fab ike , M e b e g - d Fi ch ch -
 a age , e da e ei S de a chi -
 e i ge a e S de a chi e ba . Z
 de K i i e geh de Ba Sege f g-
 e ge d die Fe ig g Da e de
 ebe de Ka i , f die ei a ga a f
 de We k ge de ei e M de cha i che
 de cha e de A bei e d chgef h
 de. De G i e -T , da Wah eiche
 de Ha e -Me e, a de SMAG.
 He e eh da Wah eiche ei e ei e e
 E f g ge chich ei U e eh e de
 Ha ei ga g: de Pei e G eife (F e).

S a ge e de Be gba i De ch a d g
 gi g, gi ge a ch de SMAG g ; a ge de
 i e a i a e Schiff a f ie e, f ie e
 a ch die P d ki de Pei e G eife . Mi
 de Niede ga g de Be gba d de
 R ckga g de Schiff e keh gi ge e e
 He a f de ge ei he . Mi e de 90e
 Jah e e ich die SMAG a de P e ag-
 K e . Sie de ei e I e e -
 g e, die Tei a F h g k f e de
 SMAG be a d, be e d bi he e
 ei e gef h . Sei de de ei e Reihe
 be ah e ge , . B. de HERBST
 S de a chi e ba (B a ch eig),
 die NORDMEYER-B h ech ik (Pei e),
 die RAM S eade -Tech ik (Si ga) d
 die BMA Ve fah e ech ik (B a ch eig).
 Da be hi a be ehe ei ge e Zei
 eh e e P d ki a d ei A a d.
 Die SMAG H di gi e b K e
 ge ach e , de die S e gie e ei e
 T ch e ch , die He a f de ge de
 ch e 100 Jah e ei e :

Salzgitter Maschinenbau AG
Windmühlenbergstraße 20-22
38259 Salzgitter
www.smag.de

**Auf dem geschichtsträchtigen Werksgelände
 möchte die SMAG mit einem Festakt das
 100jährige Firmenjubiläum feierlich begehen.**

**Der Bohrunternehmer Anton Raky schuf die
 Voraussetzung für eine 100jährige Industrie-
 tradition an der "Windmühlenbergstraße"
 in Salzgitter-Bad - heute mit Sitz der
 Tourist-information der Stadt Salzgitter.**

